



Herausgeber: Stadt Meerane | Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer | Lörracher Platz 1 | 08393 Meerane | Telefon 03764 54-0
Telefax 03764 54-232 | E-Mail: post@meerane.eu | Internet: www.meerane.de | Facebook: www.facebook.com/StadtverwaltungMeerane

■ Elektromobilität: Mit Wissen und Vernunft!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

oft werde ich in diesen Tagen gefragt, ob die Umstellung der Fahrzeugfertigung im Zwickauer VW-Werk Auswirkungen auf die wirtschaftliche Entwicklung unserer Stadt und der Region hat. Bekanntlich werden, beginnend mit dem Jahr 2019, im VW-Werk Fahrzeuge gefertigt, deren Antriebsstrang elektrifiziert ist. VW Sachsen setzt künftig auf den batteriegetriebenen Elektro-Motor als Alternative zum konventionellen Auto. Dazu drei Punkte:

Erstens: Die Investitionen Meeraner Unternehmen der Kraftfahrzeugindustrie in dieser Umstellungsphase verlaufen wie geplant. Neue Investitionen im erweiterten Industriegebiet an der A 4 erfolgen gegenwärtig über das metaWERK Zwickau, die zu Neuansiedlungen von Unternehmen der Kraftfahrzeugindustrie führen. Die neuen Unternehmensstandorte werden auch auf Flächen realisiert, die auf der Gemarkung Gablenz liegen, so dass die interkommunale Zusammenarbeit mit der Stadt Crimmitschau in diesem erweiterten Industriegebiet an der A 4 Früchte trägt.

Zweitens: In diesem erweiterten Industriegebiet werden nach aktuellem Stand mindestens vier Unternehmen eine Heimat finden, deren Produkte als Module für die neuen elektrischen Fahrzeuge dienen. Mit dabei ist VW Braunschweig mit einer Betriebsstätte, deren Hallenkomplex sich derzeit im Bau befindet. VW Braunschweig gehört zu den weltweit führenden und größten Herstellern von Fahrwerkkomponenten. Alle Unternehmen eint, dass die Elektrifizierung des Antriebsstrangs nicht mehr aufzuhalten ist. Sie alle investieren massiv in das Elektrozeitalter. Wir gehen davon aus, dass metaWERK und die neuen Unternehmen im Industriegebiet rund 380 Mio. Euro investieren. Es entwickeln sich in Summe 900 bis 1.000 Arbeitsplätze.

Drittens: Umbruchzeiten sind Testfälle auf die Kraft des Vertrauens. Die Elektromobilität versetzt die Fahrzeugindustrie in Aufbruchstimmung. So wird die VW-Gruppe künftig mehrere Elektrofahrzeuge anbieten. Es sind attraktive neue Modelle mit größerer Reichweite. Dieser Wachstumsschub wird das Resultat der derzeitigen massiven Investitionen in die neue Technologie sein. Weitere Herausforderun-



Bauvorhaben im erweiterten Industriegebiet an der A 4, Juni 2018.

gen liegen künftig in der Preisgestaltung der Fahrzeuge und dem Aufbau einer flächendeckenden Ladeinfrastruktur. Bekannt ist, dass neue Technologien und Umbrüche Risiken beherbergen und auch für Verunsicherung sorgen.

Eine Wirtschaftsordnung, die auf dem Prinzip der unternehmerischen Freiheit und des Wettbewerbes aufbaut, muss damit leben können. Von Ludwig Erhard stammt der Gedanke, dass in Wirtschaftsfragen nicht nur Wissen und Vernunft regiert, sondern auch viel Psychologie im Spiel ist. So ist die Gefahr groß, dass in Umbruchzeiten Misstrauen und Pessimisten die Oberhand gewinnen. Mancher Propagandist verkündet gar den wirtschaftlichen Untergang. Diesem Pessimismus begegnen wir mit Wissen und Vernunft. Dazu gehört auch das Wissen, dass sich die Unternehmen der Autobranche dem neuen Geschäftsfeld „Elektrofahrzeug“ mit viel Zuversicht und Verantwortung stellen.

Herzlichst

Professor Dr. Lothar Ungerer
Bürgermeister

■ Sitzungstermine

Stadtrat	28. August 2018	(geplant)
Stadtrat	25. September 2018	(geplant)

■ Bürgermeister-Sprechstunde

Die nächste Sprechstunde des Bürgermeisters Professor Dr. Lothar Ungerer findet am **Montag, 27. August 2018, 17:00 bis 18:00 Uhr**, im Neuen Rathaus, Lörracher Platz 1, Konferenzraum I, 1. Etage, statt.

■ Termine Amtsblatt Meerane 2018

Erscheinungstag	Redaktionsschluss
Samstag, 18.08.2018	Freitag, 03.08.2018
Samstag, 15.09.2018	Freitag, 31.08.2018
Samstag, 13.10.2018	Donnerstag, 27.09.2018
Samstag, 17.11.2018	Freitag, 02.11.2018
Samstag, 15.12.2018	Freitag, 30.11.2018

Verschiebungen beim Redaktionsschluss ergeben sich aufgrund von Feiertagen im Produktionszeitraum.

Hinweis an Unternehmen der Stadt Meerane: Für alle Unternehmen der Stadt Meerane besteht die Möglichkeit, das Amtsblatt nach Erscheinen im PDF-Format per E-Mail zu erhalten. In diesem Fall bitten wir um eine Rückmeldung und die Angabe einer E-Mail-Adresse, an die das Amtsblatt geschickt werden soll. Die Angaben nimmt das Referat Tourismus/Wirtschaftsförderung, Nicole Jung, E-Mail jung@meerane.de gern entgegen.

■ Aus der Sitzung des Stadtrates am 26. Juni 2018

Langjähriger Stadtrat Lothar Schilling verabschiedet

Zu einer Sitzung des Stadtrates Meerane begrüßte Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer am 26. Juni 2018 die Mitglieder des Stadtrates, Mitarbeiter der Verwaltung und Gäste im Neuen Rathaus.

Nach der **Einwohnerfragestunde** und der **Kenntnisgabe der Niederschriften vom 27.03.2018 und 24.04.2018** war der **Bericht zur Kriminalstatistik 2017 für die Stadt Meerane** Thema des Tagesordnungspunktes 3. Begrüßt wurde dazu der Erste Polizeihauptkommissar Herr Dietmar Schmidt-Mätzchen vom Polizeirevier Glauchau, der die Mitglieder des Stadtrates über Eckpunkte der Kriminalitätsentwicklung auf Grundlage der Statistik 2017 informierte. Insgesamt zeigen die Zahlen eine geringere Kriminalitätsrate als im Vorjahr. Auch die Polizeidirektion Zwickau ist, gemessen an der Polizeilichen Kriminalstatistik 2017, wiederholt die Direktion mit der niedrigsten Kriminalitätsrate in Sachsen.

Nach allgemeinen Informationen über die Zuständigkeitsbereiche des Polizeireviere Glauchau und seiner Standorte ging der Polizeihauptkommissar auf verschiedene Schwerpunkte genauer ein, darunter die Deliktstruktur der Straftaten wie Diebstahldelikte oder auch „Sonstige Straftaten“, zu denen

zum Beispiel die Brandstiftungen im vergangenen Jahr zählen. Gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr stellen die Entfernung von Straßeneinlaufschächten dar, führte er aus; Sorgen bereiten auch vermehrt Sachbeschädigungen wie das Bekleben von Verkehrsschildern (Da bei der Entfernung der Aufkleber die Reflexionsfolie der Verkehrsschilder zerstört wird, müssen diese in der Regel ersetzt werden.) oder auch vermehrt Schmierereien. Hier brauche man die Mithilfe der Bevölkerung, appellierte der Polizeihauptkommissar. Im Anschluss beantwortete er Fragen der Stadträte, darunter zu den Themen Geschwindigkeitsüberschreitungen im Stadtgebiet oder Lärmbelästigungen durch Auspuffanlagen. Bürgermeister Professor Dr. Ungerer dankte dem Polizeihauptkommissar für seine Ausführungen und verwies auf die sehr gute Zusammenarbeit der Polizei mit dem Gemeindevollzugsdienst der Stadt Meerane.

Der nächste Tagesordnungspunkt betraf **Veränderungen im Stadtrat Meerane**. Stadtrat Lothar Schilling beendet seine Tätigkeit als Stadtrat, für ihn rückt Dagmar Eisenkrätzer in die Fraktion DIE LINKE nach.

Die Mitglieder des Stadtrates beschlossen die Veränderungen im Stadtrat zu den Bereichen Beendigung der ehrenamtlichen Tätigkeit als Stadtrat, Verpflichtung als nachrückende Stadträtin, Personelle Veränderungen in den Gremien für die Fraktion DIE LINKE jeweils einstimmig.

Lothar Schilling gehörte seit 1990 dem Meeraner Stadtrat an. Bürgermeister Professor Dr. Ungerer würdigte seine langjährige Tätigkeit mit herzlichen Worten. Positives Denken, Toleranz, Vernunft und leidenschaftliches politisches Wollen zeichneten Lothar Schilling aus. Zudem habe er sich gegen alles gestellt, was unredlich oder unsauber erschien. „Was ich bei Ihnen nicht festgestellt habe, ist die Neigung zum Pessimismus“, betonte Professor Dr. Ungerer. „Wir wünschen Ihnen alles Gute“, schloss er seine Ansprache.

Für sein 28-jähriges ehrenamtliches Engagement als Stadtrat wurde Lothar Schilling mit der Ehrenmedaille der Stadt Meerane geehrt. Nach der Übergabe der Medaille durch Professor Dr. Ungerer ergriff Lothar Schilling selbst das Wort. Die Entscheidung sei ihm nicht leicht gefallen, doch sei es Zeit, eine arbeitsreiche Etappe zu beenden und Jüngeren Platz zu machen. „Aber ich bleibe unserer Stadt und ihren Bürgerinnen und Bürgern eng verbunden“, sagte er.



Bürgermeister Professor Dr. Ungerer überreichte Lothar Schilling für sein 28-jähriges ehrenamtliches Engagement als Stadtrat die Ehrenmedaille der Stadt Meerane. Foto: Hönsch

Im folgenden Tagesordnungspunkt wurde über den **Antrag des Bürgermeisters zur Inanspruchnahme von Einrichtungen und Material der Stadt Meerane** entschieden.

Der Bürgermeister ist als Verbandsvorsitzender des AZV Götzenthal ehrenamtlich tätig sowie nebetätig bei den städtischen Gesellschaften (Stadtwerke Meerane GmbH, Städtische Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH, Bürgerheim Meerane gGmbH) als bestelltes Mitglied und gewählter Vorsitzender des jeweiligen Aufsichtsrates.

Der Bürgermeister darf nach § 105 Abs. 2 SächsBG für diese vier Tätigkeiten Einrichtungen oder Material des Dienstherrn (Stadt Meerane) nur bei Vorliegen eines öffentlichen Interesses mit dessen Genehmigung in Anspruch nehmen. Der Bürgermeister ist zur Erfüllung seiner gesetzlichen Aufgaben und Pflichten darauf angewiesen, Einrichtungen seines Dienstherrn, der Stadt Meerane zu nutzen.

Die Mitglieder des Stadtrates entsprachen dem Antrag des Bürgermeisters gemäß § 105 Abs. 2 Sächsisches Beamtengesetz.

Beschlossen wurden weiterhin die **Sitzungstermine des Stadtrates und seiner Ausschüsse für das 2. Halbjahr 2018 und das 1. Halbjahr 2019** im Tagesordnungspunkt 6 und die **Aufstellung der Vorschlagsliste für Schöffen der Stadt Meerane im Amtsgerichtsbezirk Hohenstein-Ernstthal für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023** im Tagesordnungspunkt 7.

Zum Tagesordnungspunkt 7 informierte Justiziar Klaus Pietsch. Im Freistaat Sachsen sind für die Amtszeit von 2019 bis 2023 neue Schöffen zu wählen. Die Stadt Meerane muss bis zum 30. Juni 2018 eine Vorschlagsliste für Schöffen (mindestens 11) aufstellen.

15 Einwohner haben sich freiwillig um die Tätigkeit als Schöffen beworben. Nach dem Beschluss des Stadtrates erfolgt die öffentliche Bekanntmachung im Amtsblatt Meerane am 14. Juli 2018, in der Zeit vom 16. bis 20. Juli 2018 wird die Vorschlagsliste öffentlich zu jedermanns Einsicht aufgelegt. Gegen die Vorschlagsliste kann binnen einer Woche nach Ablauf der Auslegungsfrist bei der Stadt Meerane oder dem Amtsgericht Hohenstein-Ernstthal Einspruch erhoben werden.

Die Übersendung der Vorschlagsliste an das Amtsgericht Hohenstein-Ernstthal erfolgt nach Ablauf der Einspruchsfrist, spätestens bis zum 15. August 2018. Dort wird ein Schöffenwahlausschuss gebildet, der spätestens bis zum 1. Oktober zu einer nichtöffentlichen Sitzung zusammentritt.

Mit dem Beschlussvorschlag zum Tagesordnungspunkt 8 – **Energetische Sanierung Kindertagesstätte „Buratino“ Oststraße 97–99, Vergabe der Bauleistung: Dachdeckerarbeiten** – erfolgt der Einstieg in die energetische Sanierung der Kindertagesstätte, stellte Professor Dr. Ungerer voran. Zum Sachverhalt informierte Kerstin Götze vom Dezernat Bauwesen und Umwelt. Die Baumaßnahme wurde auf zwei Vergabeplattformen und im Sächsischen Ausschreibungsblatt öffentlich ausgeschrieben. 12 Firmen forderten die Ausschreibungsunterlagen an, zur Submission am 08.06.2018 wurden 4 Angebote abgegeben und in die Wertung einbezogen.

Die Mitglieder des Stadtrates beschlossen einstimmig die

Vergabe der Bauleistung zum Fachlos Dachdeckerarbeiten für das Bauvorhaben Energetische Sanierung Kindertagesstätte „Buratino“ an die Firma W. Müller Bedachungen GmbH aus Oberlungwitz mit einer Vergabesumme von 96.036,50 Euro (netto).

Wie Kerstin Götze abschließend informierte, sollen die Arbeiten Ende August 2018 beginnen.

Zum Tagesordnungspunkt 9 **Grundstücksangelegenheit Erbbaurechtsvertrag Pestalozzistraße 25** stimmten die Mitglieder des Stadtrates der Rückübertragung des Erbbaurechts über die Pestalozzistraße 25 vom Trägerverein Europäisches Gymnasium Waldenburg e. V., an die Stadt Meerane, zu.

Zum Tagesordnungspunkt 10 **Beschluss zum Lärmaktionsplan der Stadt Meerane** stimmten die Mitglieder des Stadtrates dem Lärmaktionsplan der Stadt Meerane ohne Maßnahmeplan zu. Die Abwägung zu den während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen wurde bestätigt.

Die öffentliche Auslegung des Lärmaktionsplanes 2018 der Stadt Meerane erfolgte in der Zeit vom 15.05.2018 bis zum 12.06.2018. Bürgermeister Professor Dr. Ungerer dankte den Bürgerinnen und Bürgern, die sich mit Stellungnahmen zu Wort gemeldet hatten, insbesondere auch der Bürgerinitiative mit Unterschriftenliste der Familie Becker im Gebiet Niklasbusch/Glauchauer Straße.

Im letzten Tagesordnungspunkt **Bekanntgaben und Anfragen** informierte der Bürgermeister, dass die Haushaltssatzung 2018 von der Kommunalaufsicht bestätigt wurde.

■ Besuchen Sie uns im Internet und auf Facebook

Aktuelle Informationen über die Ereignisse in unserer Stadt, Hintergründe und schöne Bilder – das alles gibt es unter www.meerane.de und auf unserer Facebookseite. Besuchen Sie uns, und schauen Sie immer wieder rein!

www.meerane.de



■ Bürgertelefon 0174 3428143

Die Mitarbeiter des Gemeindlichen Vollzugsdienstes der Stadt Meerane sind unter der **Telefon-Nummer 0174 3428143** von Montag bis Freitag in der Zeit **von 07:00 Uhr bis 24:00 Uhr** zu erreichen. Außerhalb dieser Zeiten sowie an den Wochenenden und an Feiertagen wenden Sie sich bei Notfällen bitte direkt an das Polizeirevier Glauchau, Tel. 03763 640.

Ihr Fachbereich Ordnungsrecht

Haushaltssatzung der Stadt Meerane für das Haushaltsjahr 2018

Aufgrund von § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen in der zurzeit geltenden Fassung hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 29. Mai 2018 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	25.235.610,00 Euro
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	25.066.150,00 Euro
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	169.460,00 Euro
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	2.293.760,00 Euro
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	2.188.640,00 Euro
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	105.120,00 Euro
- Gesamtergebnis auf	274.580,00 Euro
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 Euro
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 Euro
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gem. § 72 Abs.3 S. 3 SächsGemO	0,00 Euro
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gem. § 72 Abs.3 S. 3 SächsGemO	0,00 Euro
- veranschlagtes Gesamtergebnis	274.580,00 Euro

im Finanzhaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	25.107.480,00 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	23.113.330,00 Euro
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	1.994.150,00 Euro
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.691.360,00 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.739.680,00 Euro
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-48.320,00 Euro
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.945.830,00 Euro
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 Euro
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	1.986.890,00 Euro
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-1.986.890,00 Euro
- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln auf	-41.060,00 Euro

festgesetzt.

§ 2

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht veranschlagt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird auf

1.500.000,00 Euro

festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf festgesetzt.

8.000.000,00 Euro

§ 5

Die Hebesätze für die Realsteuern, die in einer gesonderten Satzung (Beschlussnr. 6/18/0365) festgesetzt worden sind, betragen:

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf
Gewerbsteuer auf

380,00 Prozent
440,00 Prozent
397,50 Prozent

§ 6

Der Stellenplan 2018 ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 7

Die Verwaltungskostenumlage der Gemeinde Schönberg beträgt 116,58 EUR / Einwohner.

Meerane, den 26.06.2018

gez. Prof. Dr. L. Ungerer
Bürgermeister

Die vorstehende Haushaltssatzung wird hiermit bekannt gemacht.
Die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung leitet sich nach § 119 Abs. 1 der SächsGemO ab.
Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan liegen gemäß § 76 Abs. 3 der SächsGemO in der Zeit vom 16. Juli bis 20. Juli 2018 zu den Öffnungszeiten des Bürgerbüros, Lörracher Platz 1, öffentlich aus.

■ Öffentliche Bekanntmachung Jahresabschluss 2013

Der Stadtrat hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 29.05.2018 den Jahresabschluss 2013 der Stadt Meerane festgestellt.

Das Jahresergebnis weist einen Fehlbetrag in Höhe von 3.437.768,99 EUR aus. Dieser setzt sich wie folgt zusammen:

Fehlbetrag des ordentlichen Ergebnisses: 2.665.865,77 EUR

Fehlbetrag des Sonderergebnisses: 771.903,22 EUR

Gemäß § 131 SächsGemO werden 2.425.896,60 EUR mit dem Basiskapital verrechnet.

1.011.872,39 EUR sind auf neue Rechnung vorzutragen.

Die Bilanzsumme beträgt zum Abschluss des Haushaltsjahres 2013 114.461.695,69 EUR.

Ergebnisrechnung
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2013

Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres EUR	Planansatz des Haushaltsjahres EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres EUR	Vergleich Ist/Ansatz EUR
1. Steuern und ähnliche Abgaben	11.059.182,78	13.635.960,00	13.635.960,00	10.548.378,32	-3.087.581,68
darunter: Grundsteuer A und B	1.631.794,48	1.819.430,00	1.819.430,00	1.776.855,08	-42.574,92
Gewerbesteuer	6.416.943,01	8.506.530,00	8.506.530,00	5.105.248,47	-3.401.281,53
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	2.283.176,67	2.550.000,00	2.550.000,00	2.818.085,77	268.085,77
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	588.695,69	620.000,00	620.000,00	702.410,41	82.410,41
Sonstige	138.572,93	140.000,00	140.000,00	145.778,59	5.778,59
2. + Zuweisungen und Umlagen nach Arten sowie aufgelöste Sonderposten	5.827.836,60	4.814.300,00	4.893.958,64	4.572.738,12	-321.220,52
darunter: Allgemeinde Schlüsselzuweisungen	2.503.216,63	1.496.400,00	1.496.400,00	1.336.549,98	-159.850,02
Sonstige allgemeine Zuweisungen	2.628.355,64	2.727.660,00	2.807.318,64	2.495.240,03	-312.078,61
Aufgelöste Sonderposten	696.264,33	590.240,00	590.240,00	740.948,11	150.708,11
3. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	360.594,34	309.830,00	309.830,00	342.970,32	33.140,32
4. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	660.029,88	734.570,00	736.553,53	611.023,65	-125.529,88
5. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	419.966,92	269.610,00	428.690,52	470.212,28	41.521,76
6. + Zinsen und sonstige Finanzerträge	612.765,75	758.000,00	758.000,00	741.639,54	-16.360,46
7. + Sonstige ordentliche Erträge	1.772.410,97	960.290,00	978.075,78	1.462.273,27	484.197,49
8. + Interne Leistungsverrechnung	13.406,37	30.020,00	30.020,00	21.663,92	-8.356,08
9. = Ordentliche Erträge	20.726.193,61	21.512.580,00	21.771.088,47	18.770.899,42	-3.000.189,05
10. Personalaufwendungen	3.511.959,08	3.617.500,00	3.617.500,00	3.505.672,51	-111.827,49
darunter: Zuführungen zu Rückstellungen für Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit	46.376,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11. + Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.834.808,47	3.285.330,00	3.526.036,93	3.110.608,89	-415.428,04
12. + Planmäßige Abschreibungen	3.516.956,05	2.249.970,00	2.249.970,00	3.065.671,00	815.701,00
13. + Zinsen und ähnliche Aufwendungen	892.222,79	625.800,00	625.800,00	567.626,59	-58.173,41
14. + Transferaufwendungen und Abschreibungen auf Sonderposten für geleistete Investitionsförderungsmaßnahmen	8.402.613,72	9.038.960,00	9.024.526,92	8.883.982,95	-140.543,97
15. + Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.236.757,28	2.271.800,00	2.274.093,66	2.281.539,33	7.445,67
16. + Interne Leistungsverrechnung	13.406,37	30.020,00	30.020,00	21.663,92	-8.356,08
17. = Ordentliche Aufwendungen	21.408.723,76	21.119.380,00	21.347.947,51	21.436.765,19	88.817,68
18. = Ordentliches Ergebnis	-682.530,15	393.200,00	423.140,96	-2.665.865,77	-3.089.006,73
19. Außerordentliche Erträge	625.737,81	0,00	250.000,00	534.110,27	284.110,27
20. Außerordentliche Aufwendungen	994.209,08	0,00	9.500,00	1.306.013,49	1.296.513,49
21. = Sonderergebnis	-368.471,27	0,00	240.500,00	-771.903,22	-1.012.403,22
22. = Gesamtergebnis als Überschuss oder Fehlbetrag = Verbleibendes Gesamtergebnis	-1.051.001,42	393.200,00	663.640,96	-3.437.768,99	-4.101.409,95
23. Nicht gedeckter Fehlbetrag aus Vorjahren, der auf Folgejahre vorzutragen ist	0,00	0,00	0,00	-1.056.539,05	-1.056.539,05

Ergebnisrechnung Blatt 2
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2013

Nachrichtlich: Verwendung des Jahresergebnisses

	Betrag in EUR
1. Verrechnung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses mit dem Basiskapital	-1.653.993,38
2. Verrechnung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses mit dem Basiskapital	-771.903,22
	-2.425.896,60

Finanzrechnung
für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2013

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres EUR	Planansatz des Haus- haltsjahres EUR	Fortgeschrieb- ener Ansatz des Haushaltsjahres EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres EUR	Vergleich Ist/Ansatz EUR
1. Steuern und ähnliche Abgaben	11.108.617,66	13.635.960,00	13.635.960,00	10.243.983,31	-3.391.976,69
darunter: Grundsteuer A und B	1.612.324,73	1.819.430,00	1.819.430,00	1.748.030,81	-71.399,19
Gewerbesteuer	6.365.866,58	8.506.530,00	8.506.530,00	5.061.424,15	-3.445.105,85
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	2.399.514,88	2.550.000,00	2.550.000,00	2.706.310,46	156.310,46
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	588.695,69	620.000,00	620.000,00	598.010,38	-21.989,62
Sonstige	142.215,78	140.000,00	140.000,00	130.207,51	-9.792,49
2. + Zuwendungen und Umlagen für laufende Verwaltungstätigkeit	4.361.171,87	4.224.060,00	4.303.718,64	4.581.492,64	277.774,00
darunter: Allgemeine Schlüsselzuweisungen	2.345.058,00	1.496.400,00	1.496.400,00	1.336.549,98	-159.850,02
Sonstige allgemeine Zuweisungen	2.016.113,87	2.727.660,00	2.807.318,64	3.244.942,66	437.624,02
3. + Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte, ausgenommen Investitionsbeiträge	354.937,68	309.830,00	309.830,00	322.704,36	12.874,36
4. + Privatrechtliche Leistungsentgelte	639.688,96	734.570,00	736.553,53	605.811,67	-130.741,86
5. + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	373.419,23	269.610,00	428.690,52	509.103,23	80.412,71
6. + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	613.788,33	758.000,00	758.000,00	741.635,12	-16.364,88
7. + Sonstige haushaltswirksame Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	591.636,47	827.920,00	845.705,78	436.437,17	-409.268,61
8. = Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.043.260,20	20.759.950,00	21.018.458,47	17.441.167,50	-3.577.290,97
9. Personalauszahlungen	3.478.269,61	3.617.500,00	3.617.500,00	3.637.201,25	19.701,25
10. + Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.691.922,51	3.285.330,00	3.526.036,93	3.218.848,25	-307.188,68
11. + Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	864.789,19	625.800,00	625.800,00	606.000,04	-19.799,96
12. + Transferauszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	8.417.549,21	9.038.960,00	9.024.526,92	9.090.378,28	65.851,36
13. + Sonstige haushaltswirksame Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.097.431,08	2.271.800,00	2.274.093,66	2.336.228,21	62.134,55
14. = Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	17.549.961,60	18.839.390,00	19.067.957,51	18.888.656,03	-179.301,48
15. = Zahlungsmittelsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit als Zahlungsmittelüberschuss/bedarf	493.298,60	1.920.560,00	1.950.500,96	-1.447.488,53	-3.397.989,49
16. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	2.314.914,69	2.468.920,00	2.499.620,00	1.602.609,62	-897.010,38
17. + Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	314.648,60	240.500,00	240.500,00	468.250,50	227.750,50
18. = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.629.563,29	2.709.420,00	2.740.120,00	2.070.860,12	-669.259,88
19. Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen	4.938,50	0,00	1.253,88	4.130,93	2.877,05
20. + Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken, Gebäuden und sonstigen unbeweglichen Vermögensgegenständen	315.934,27	0,00	0,00	22.201,50	22.201,50
21. + Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.061.020,43	5.615.000,00	5.615.000,00	3.715.004,36	-1.899.995,64
22. + Auszahlungen für den Erwerb von übrigem Sachanlagevermögen	48.941,51	0,00	6.712,78	29.443,79	22.731,01
23. = Auszahlungen für Investitionstätigkeit	2.430.834,71	5.615.000,00	5.622.966,66	3.770.780,58	-1.852.186,08
24. = Zahlungsmittelsaldo aus Investitionstätigkeit	198.728,58	-2.905.580,00	-2.882.846,66	-1.699.920,46	1.182.926,20
25. = Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	692.027,18	-985.020,00	-932.345,70	-3.147.408,99	-2.215.063,29

Ein- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres EUR	Planansatz des Haushaltsjahres EUR	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres EUR	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres EUR	Vergleich Ist/Ansatz EUR
26. Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten für Investitionen	5.565.178,52	12.048.030,00	12.048.030,00	11.860.408,80	-187.621,20
27. - Auszahlungen für die Tilgung von Krediten für Investitionen	7.741.513,71	10.458.030,00	10.458.030,00	10.708.416,21	250.386,21
28. = Zahlungsmittelsaldo aus Finanzierungstätigkeit	-2.176.335,19	1.590.000,00	1.590.000,00	1.151.992,59	-438.007,41
29. = Änderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr	-1.484.308,01	604.980,00	657.654,30	-1.995.416,40	-2.653.070,70
30. Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern	111.888,92	0,00	0,00	-73.661,57	-73.661,57
31. - Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern	-27.047,89	0,00	0,00	40.707,21	40.707,21
32. = Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	138.936,81	0,00	0,00	-114.368,78	-114.368,78
33. = Überschuss oder Bedarf an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr	-1.345.371,20	604.980,00	657.654,30	-2.109.785,18	-2.767.439,48
34. Einzahlung aus der Aufnahme von Kassenkrediten	3.424.063,80	0,00	0,00	3.000.000,00	3.000.000,00
35. - Auszahlungen für die Tilgung von Kassenkrediten	1.797.186,81	0,00	0,00	1.370.868,85	1.370.868,85
36. = Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr	281.505,79	604.980,00	657.654,30	-480.654,03	-1.138.308,33
37. Anfangsbestand an liquiden Mitteln (ohne Kassenkredite und Kontokorrentverbindlichkeiten)	207.484,11	-2.517.758,96 ¹⁾	-2.518.276,93 ¹⁾	488.989,90	3.007.266,83
38. = Endbestand an liquiden Mitteln am Ende des Haushaltsjahres	488.989,90	-1.912.778,96 ¹⁾	-1.860.622,63 ¹⁾	8.335,87	1.868.958,50

¹⁾ einschließlich Kontokorrentkredit

■ Öffentliche Auslegung

Gemäß § 88 b Abs. 3 Satz 3 SächsGemO liegt der Jahresabschluss 2013 vom **16. Juli 2018 bis 24. Juli 2018** im Bürgerbüro der Stadtverwaltung Meerane, Lörracher Platz 1, zu den Öffnungszeiten des Bürgerbüros (Montag, Dienstag und Donnerstag 08:00 bis 18:00 Uhr, Mittwoch und Freitag 08:00 bis 14:00 Uhr) öffentlich aus.

Prof. Dr. L. Ungerer
Bürgermeister

■ Öffentliche Bekanntmachung

Bekanntmachung über die öffentliche Auflegung der Vorschlagsliste wegen der Wahl der Schöffinnen und Schöffen der Stadt Meerane für die Amtszeit vom 01.01.2019 bis 31.12.2023 im Bürgerbüro des Neuen Rathauses

Der Stadtrat der Stadt Meerane hat in der öffentlichen Sitzung am 26.06.2018 den Beschluss über die Vorschlagsliste zur Wahl der Schöffinnen und Schöffen für die Geschäftsjahre 2019 bis 2023 gefasst.

Die Vorschlagsliste wird gemäß § 36 Abs. 3 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) zu jedermanns Einsicht aufgelegt. Die Einsichtnahme kann im Neuen Rathaus, Lörracher Platz 1, 08393 Meerane, im Bürgerbüro (Zimmer 4) im Erdgeschoss erfolgen.

Der Auflegungszeitraum erfolgt vom **Montag, 16. Juli bis Freitag 20. Juli 2018**. Die Öffnungszeiten des Bürgerbüros sind: Montag, Dienstag und Donnerstag, von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr sowie Mittwoch und Freitag von 08:00 bis 14:00 Uhr.

Gegen die Vorschlagsliste kann gemäß § 37 GVG binnen einer Woche nach Ablauf der Auflegungsfrist bei der Stadt Meerane, Lörracher Platz 1, 08393 Meerane oder dem Amtsgericht Hohenstein-Ernstthal, Conrad-Clauß-Str. 11, 09337 Hohenstein-E. schriftlich oder zu Protokoll mit der Begründung Einspruch erhoben werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen wurden, die nach § 32 GVG nicht aufgenommen werden durften oder nach §§ 33, 34 GVG nicht aufgenommen werden sollten.

Meerane, den 28. Juni 2018

Klaus Pietsch, Justiziar

■ Der RZV informiert: Wichtige Mitteilung zur Trinkwasserversorgung

Spülung des Leitungsnetzes geplant

Zur Sicherung der Trinkwassergüte führt der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau in Meerane vom 23.07. bis 10.08.2018, in der Zeit von 07:30 bis 16:00 Uhr, planmäßige Netzpflegemaßnahmen durch.

Wir bitten um Beachtung der folgenden Termine und Hinweise.

Folgende Straßen sind betroffen:

23.07.–27.07.2018

Am Bürgergarten, Badener Straße, Badergasse, Brüderstraße, Bürgergartengasse, Dr.-Külz-Straße, Friedrichstraße, Goethestraße, Heinrich-Heine-Straße, Innere Crimmitschauer Straße, Johann-Sebastian-Bach-Straße, Kantstraße, Karl-Schiefer-Straße, Kirchgasse, Kirchplatz, Lessingstraße, Lörracher Platz, Marienstraße, Markt, Martinstraße, Neumarkt, Obere Mühlgasse, Packhofstraße, Pestalozzplatz, Pestalozzistraße, Philippstraße, Poststraße, Rudolf-Breitscheid-Straße 2–46 und 7–63, Schrötergasse, Stadtpark, Tännichtstraße, Teichplatz, Torgasse, Untere Mühlgasse, Weberstraße, Wehrgasse, Wichernweg, Ziegelstraße, Am Plan, Amtsstraße, Annenstraße, Äußere Crimmitschauer Straße 1–64, Damaschkeweg, Dammstraße, Hans-Sachs-Straße, Hasensteig

30.07.–10.08.2018

Am Bahnhof, Am Merzenberg, Am Sperlingsberg, An der Wehrwiese, Bahnhofstraße, Crotenlaidler Straße, Crotenlaidler Weg, Gartenstraße, Gerberstraße, Geschwister-Scholl-Straße, Göbnitzer Fußweg, Götzenthal, Hohe Straße 4a, 12, Johannisstraße, Karolinenstraße, Leipziger Straße, Moritz-Ostwald-Straße, Schulstraße, Schwanefelder Straße, Stadionallee, Zimmerstraße, Merlacher Weg, Nelkenweg, Obere Bahnstraße, Posernweg, Rosa-Luxemburg-Straße, Schillerstraße, Schmiederstraße

Die Rohrnetzspülungen werden vorbeugend durchgeführt, um die unvermeidbaren Ablagerungen im Leitungsnetz (Sedimente) zielgerichtet auszutragen. Während der Spülung sind Trübungen des Trinkwassers, Druckschwankungen oder kurzzeitige Versorgungsunterbrechungen nicht zu vermeiden. Wir bitten darum alle an das Trinkwassernetz angeschlossenen Geräte unter Kontrolle zu halten und nach Beendigung der Spülung Ihren Feinfilter rückzuspülen.

Für weitere Fragen steht Ihnen unsere Zentrale Leitwarte (Telefon 03763 405 405) zur Verfügung.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis!

*Ihr Regionaler Zweckverband Wasserversorgung
Bereich Lugau-Glauchau*

■ Das Amt für Abfallwirtschaft informiert: Reinigung Biotonne

Am **Donnerstag, 23. August 2018**, findet im Stadtgebiet Meerane die jährliche Biotonnenreinigung statt. Zum Termin müssen die Biotonnen bis 07:00 Uhr am für die Entleerung üblichen Standplatz bereitgestellt werden. Sie werden erst entleert und anschließend gewaschen. Die Reinigung findet

bis in die Abendstunden statt. Das Amt für Abfallwirtschaft bittet daher darum, die Biotonnen nach der Leerung stehen zu lassen, bis sie gereinigt wurden.

Die Leerung der Biotonnen muss wie üblich zwei Werktage vor dem Termin unter Telefon 03763 404-103 (für das Entsorgungsgebiet ehemals Chemnitzer Land) angemeldet werden. Auskünfte erteilt das Amt für Abfallwirtschaft gern unter Telefon 0375 4402-26117.

■ Schulanmeldung für das Schuljahr 2019/2020

Alle Kinder, die im Zeitraum vom 01.07.2012 bis zum 30.06.2013 geboren oder im Schuljahr 2018/2019 ein Jahr vom Schulbesuch zurückgestellt wurden, werden mit Beginn des Schuljahres 2019/2020 schulpflichtig. Die Eltern sind gemäß dem Schulgesetz des Freistaates Sachsen verpflichtet, die betreffenden Kinder rechtzeitig zur Aufnahme in die Grundschule anzumelden.

Kinder, die im Zeitraum vom 01.07.2013 bis zum 30.09.2013 geboren sind, werden bei Anmeldung durch die Eltern ebenso schulpflichtig.

Außerdem kann für nach dem 30.09.2013 geborene Kinder mit dem erforderlichen geistigen und körperlichen Entwicklungsstand die Aufnahme zum Anfang des Schuljahres 2019/2020 beantragt werden.

Die Anmeldung für das Schuljahr 2019/2020 erfolgt in der Lindenschule, Oststraße 51, Tel. 03764/76202 und in der Friedrich-Engels-Schule, Martin-Hochmuth-Straße 20, Tel. 03764/2235 in Meerane wie folgt:

- am Montag, 27. August 2018,
09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 15:30 Uhr,
- am Dienstag, 28. August 2018,
09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr,
- am Mittwoch, 29. August 2018,
09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 15:30 Uhr,
- am Donnerstag, 30. August 2018,
09:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr.

Für die Anmeldung sind die Geburtsurkunde des Kindes, der Personalausweis der Eltern und wenn vorhanden Bescheinigungen über alleiniges oder gemeinsames Sorgerecht in Kopie mitzubringen.

In Meerane gibt es nur einen Grundschulbezirk, der sich über das gesamte Stadtgebiet erstreckt. Zur Anmeldung werden die Eltern daher auch gebeten, eine Rangfolge zu benennen. Sollte aufgrund der Kapazität der jeweiligen Schule nicht dem Hauptwunsch entsprochen werden können, wird die andere Schule zugeordnet.

Kriterien für die Entscheidungsfindung sind dabei Wohnortnähe, Beschulung von Geschwisterkindern sowie die Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr.

Neben den öffentlichen Grundschulen gibt es auch Grundschulen in freier Trägerschaft, die die Anmeldungen direkt entgegennehmen.

■ Stellenausschreibung

Im Büro des Bürgermeisters der Stadtverwaltung Meerane soll die Stelle

einer Sachbearbeiterin/eines Sachbearbeiters für Stadtratstätigkeit

schnellstmöglich besetzt werden.

Folgendes interessante Aufgabengebiet erwartet Sie:

- Vorbereitung der Sitzungen des Stadtrates einschließlich ihrer Fachausschüsse
- Erstellen und termingerechte Versendung der Einladungen und Tagesordnungen
- Teilnahme und Protokollierung der Sitzungen, sowie Protokollausarbeitung
- Mitwirkung bei der Erstellung der Beschlussvorlagen und Satzungen
- Berechnung der Sitzungsgelder
- Vertretung des Sekretariats des Bürgermeisters

Wir erwarten:

- eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r
- Einsatzbereitschaft, auch außerhalb der Rahmenarbeitszeit
- sicherer Ausdruck in Wort und Schrift
- sicherer Umgang mit moderner Bürosoftware, insbesondere dem Ratsinformationssystem ALLRis
- repräsentatives und freundliches Auftreten sowie ausgeprägte Dienstleistungsorientierung

Was bieten wir Ihnen:

- eine angemessene Einarbeitungszeit und Teamarbeit
- Eingruppierung nach TVöD
- wöchentliche Arbeitszeit von 30 Stunden
- flexible Arbeitszeitgestaltung

Schwerbehinderte werden nach Maßgabe des SGB IX und Frauen nach Maßgabe des Bundesgleichstellungsgesetzes bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung besonders berücksichtigt.

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen, gern auch als E-Mail. Bitte richten Sie diese Unterlagen bis zum 31.07.2018 an

Stadtverwaltung Meerane
Personalverwaltung
z. Hd. Frau Riedel
Lörracher Platz 1
08393 Meerane
riedel@meerane.eu

Bitte beachten Sie unsere „Hinweise für Bewerbungen“ auf unserer Homepage www.meerane.de (unter Stadtverwaltung – Stellenausschreibung)

■ Öffnungszeiten des Bürgerbüros im Neuen Rathaus

Das Bürgerbüro der Stadtverwaltung Meerane im Neuen Rathaus, Lörracher Platz 1, ist geöffnet:

Montag, Dienstag, Donnerstag 08:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch, Freitag 08:00 bis 14:00 Uhr

Eine Terminvereinbarung außerhalb der Öffnungszeiten ist nach Absprache möglich.

Sie erreichen unsere Mitarbeiterinnen unter der Telefonnummer 03764-540.

■ Hinweis zu Öffnungszeiten der Bibliothek

Seit Juni 2018 ist die Stadtbibliothek nur noch an einem Samstag im Monat geöffnet. Festgelegt sind folgende Samstag-Öffnungen: 18. August 2018, 15. September 2018, 27. Oktober 2018, 10. November 2018, 8. Dezember 2018, jeweils von 10:00 bis 12:00 Uhr.

■ Sprechzeiten Sozialhaus „Alte Post“

Sprechzeiten der Sozialarbeiter der Stadt Meerane im Sozialhaus „Alte Post“, Poststraße 26:

Dienstag 14:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch 14:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag 14:00 bis 16:30 Uhr

■ Verhalten bei Waldbrandstufen – Hinweise

Aufgrund der anhaltenden Trockenheit der vergangenen Wochen einige Hinweise zum Verhalten bei Waldbrandstufen:

Bei Waldbrandstufe 3 (mittlere Gefahr) und Waldbrandstufe 4 (hohe Gefahr), die bis zur Drucklegung dieses Amtsblattes auch für das Stadtgebiet Meerane galt, ist äußerste Vorsicht beim Umgang mit Feuer notwendig. Beim Grillen ist besondere Aufmerksamkeit auf die Aufstellfläche zu legen, besonders die Glutreste sind bis zum vollständigen Erlöschen zu beaufsichtigen.

Beim Aufenthalt in der Natur sind in Wald und Parks die Hauptwege nicht zu verlassen; das Rauchen ist verboten!

Impressum

Satz & Druck: Riedel – Verlag & Druck KG, Gottfried-Schenker-Straße 1, 09244 Lichtenau,

Telefon: 037208 876-0, E-Mail: info@riedel-verlag.de

Auflage: 8000 Stück | Haushalte insgesamt: 7999, bewerbare Haushalte 6399 (Quelle: Deutsche Post)

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer • Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Verfasser der Artikel (gekennzeichnet)

■ Geburtstage im Juni 2018

Bürgermeister Professor Dr. Ungerer gratuliert den folgenden Jubilaren sehr herzlich, welche im Monat Juni Geburtstag feierten:

90. Geburtstag

Albert Müller – 03.06.1928
Ursula Schmutzler – 04.06.1928
Esther Leistner – 06.06.1928
Renate Peukert – 08.06.1928
Ruth Werner – 26.06.1928



■ Glückwünsche zu Ehejubiläen

Bürgermeister Professor Dr. Ungerer gratuliert den folgenden Ehepaaren sehr herzlich, welche im Monat Juni ihr Ehejubiläum feierten:

50. Hochzeitstag

Reinhard und Renate Thomä – 01.06.2018
Jörg-Uwe und Helga Lenk – 04.06.2018
Klaus und Heidi Schmidt – 04.06.2018
Christoph und Christine Fischer – 22.06.2018
Ulrich und Gisela Stein – 29.06.2018



60. Hochzeitstag

Gotthard und Ingeburg Weißbach – 12.06.2018,
Siegfried und Thea Baumann – 28.06.2018,

65. Hochzeitstag

Günter und Eveline Gramsch – 20.06.2018

■ Herzliche Glückwünsche zum 65. Ehejubiläum

Am 20. Juni 1953 haben sich Günter und Eveline Gramsch in Meerane das Ja-Wort gegeben. Nun konnten sie ihren 65. Hochzeitstag feiern, auch das Fest der Eisernen Hochzeit genannt. Schon am Vormittag hatte sich eine kleine Geburtstagsrunde bei Familie Gramsch in der Promenadenstraße eingefunden, darunter frühere Arbeitskollegen von Günter Gramsch, der viele Jahre im Meeraner Dampfkesselbau gearbeitet hat.



Günter und Eveline Gramsch feierten am 20. Juni 2018 ihren 65. Hochzeitstag. Foto: Riedel

In dieser Runde wurden auch Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer und Carmen Riedel vom Bereich Personalwesen der Stadt Meerane begrüßt. Sie überbrachten dem Jubelpaar die herzlichen Glückwünsche der Stadt und gratulierten ganz herzlich zu diesem besonderen Hochzeitstag. Kennengelernt haben sich Günter und Eveline Gramsch, heute 89 und 87 Jahre alt, nach dem 2. Weltkrieg bei der Arbeit in einer Meeraner Weberei, bei Pfeiffer. Günter Gramsch stammte ursprünglich aus Schlesien und war 1946 aus der Gefangenschaft nach Meerane gekommen. Er wech-

selte 1953 dann zum Meeraner Dampfkesselbau, seine Frau Eveline machte eine Ausbildung zur Erzieherin und arbeitete später im Kindergarten des Dampfkesselbaus. Zu Hause sind sie bis heute im Geburtshaus von Eveline Gramsch. Eine Tochter, zwei Enkelkinder und drei Urenkel gehören zur Familie.

1990 sind beide in Rente gegangen und haben die folgende Zeit für viele schöne gemeinsame Reisen genutzt. Auch der Schrebergarten, erzählte Günter Gramsch, war viele Jahre ein gemeinsames Hobby.

■ Einwohnerentwicklung der Stadt Meerane zum 30. Juni 2018

Durch Zuzüge und Wegzüge, Geburten und Sterbefälle gibt es in der Statistik der Einwohnerzahl der Stadt Meerane ständige Änderungen. Erfasst sind Einwohner, die ihren Hauptwohnsitz oder alleinigen Wohnsitz in Meerane haben.

Die Stadt Meerane informiert regelmäßig über den Stand der Bevölkerungsentwicklung. Dabei beziehen sich alle genannten Zahlen auf das **Einwohnerregister der Stadt Meerane**. Für das Jahr 2018 ist Ausgangswert der 31.12.2017 mit 14.738 Einwohnern.

Einwohner zum 31.05.2018: **14.606**

Einwohner zum 30.06.2018: **14.588**

Damit zählt die Stadt Meerane im Juni 2018 18 Einwohner weniger als im Mai 2018.

Diese Zahl ergibt sich aus:

24 Zuzügen, 35 Wegzügen, 13 Sterbefällen, 6 Geburten

■ Aktuell informiert: Elternbeiträge für Kindertageseinrichtungen

Im Amtsblatt Meerane vom 16. Juni 2018 hat die Stadt Meerane die jährlichen Personal- und Sachkosten für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege bekannt gemacht. Dazu im Folgenden einige Erläuterungen:

Die Betriebskosten der Betreuungseinrichtungen brauchen und sollen nicht durch die Eltern gedeckt werden, vielmehr decken die Stadt Meerane sowie der Freistaat Sachsen über den Landeszuschuss den überwiegenden Teil.

Ein Beispiel: Der Elternbeitrag für die Betreuung in der Krippe, 9 Stunden, beträgt 152,72 Euro. Der Landeszuschuss zur Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat beträgt 177,78 Euro, die Stadt Meerane trägt 432,64 Euro zur Deckung der Personal- und Sachkosten.

Die Gemeinden sind verpflichtet, jährlich die durchschnittlichen Betriebskosten eines Platzes je Einrichtungsart unter Berücksichtigung von Betreuungszeit, Zusammensetzung und Deckung zu ermitteln. Diese Ermittlung ist die Grundlage für die Festsetzung der Elternbeiträge. Nach dem Gesetz über Kindertageseinrichtungen sollen die ungekürzten Elternbeiträge bei Krippen mindestens 20 und höchstens 23 Prozent, bei Kindergärten und Horten mindestens 20 und höchstens 30 Prozent der zuletzt bekannt gemachten Personal- und Sachkosten betragen.

Die Gebührenordnung der Stadt Meerane wurde zuletzt am 11.12.2012 geändert, die aktuellen Elternbeiträge gelten seit 01.01.2013.

Bei der Festsetzung der Elternbeiträge steht der Gemeinde ein gewisser Ermessensspielraum zu. Der Stadtrat der Stadt Meerane vertritt dabei seit vielen Jahren die Auffassung, die Elternbeiträge nicht anzuheben, solange die prozentualen Grenzen des Gesetzes eingehalten sind.

Andere Kommunen z.B. legen per Beschluss einen gewissen Prozentsatz fest, welcher nach der Bekanntgabe der Personal- und Sachkosten Anwendungen findet; dies führt zu einer jährlichen Anpassung der Elternbeiträge.

Die Elternbeiträge im unmittelbaren kommunalen Vergleich zeigen dies deutlich.

Gemeinde	9 h - Kinderkrippe	9 h - Kindergarten	6 h - Hort	gültig seit
Meerane	152,72 €	91,94 €	53,78 €	01.01.2013
Schönberg	197,00 €	94,00 €	61,00 €	01.01.2018
Glauchau	199,01 €	126,28 €	70,08 €	01.01.2018
Crimmitschau	213,61 €	136,98 €	76,03 €	01.01.2018

Ziel des Stadtrates und der Stadt Meerane ist es, die Elternbeiträge angemessen zu gestalten, um die Meeraner Eltern und Familien finanziell zu entlasten. Die Förderung und Entwicklung der Kindertageseinrichtungen ist ein Schwerpunkt der Arbeit.

So wurde in den vergangenen Jahren viel Wert auf energetische Sanierungen gelegt. Durch die Modernisierung der Kita-Gebäude können die Kosten für Energie, Heizung und Warmwasser gering gehalten werden. Trotz steigender Personalkosten (aufgrund eines erhöhten Personalschlüssels im Bereich Kindergarten und Krippe) blieben die Elternbeiträge daher konstant!

■ „terra plisnensis“-Kommunen unterstützen Herausgabe der FamilienFREIZEITkarte

Die neue FamilienFREIZEITkarte für das Altenburger Land und Umgebung ist auch ein Stück interkommunaler Zusammenarbeit. Denn das Projekt wurde von der Kommunalen Arbeitsgemeinschaft „terra plisnensis“ finanziell unterstützt, in der die Städte Crimmitschau, Meerane und Werdau sowie Neukirchen auf sächsischer Seite sowie Gößnitz, Schmölln und Ponitz aus Thüringen zusammenarbeiten.

Die „terra plisnensis“-Kommunen – auch die sächsischen – wurden daher mit ihren Angeboten in die FamilienFREIZEITkarte aufgenommen.

Am 11. Juni 2018 trafen sich die Bürgermeisterin von Neukirchen und die Oberbürgermeister und Bürgermeister von Crimmitschau, Gößnitz, Meerane, Ponitz, Schmölln und Werdau im Schloss Ponitz zur Vorstellung der FamilienFREIZEITkarte. Diese ist, herausgegeben vom Landratsamt Altenburger Land, in einer Auflage von 25.000 Stück erschienen und auch in den Stadtverwaltungen sowie Tourist-Informationen der „terra plisnensis“-Kommunen erhältlich.

Erfreut zeigten sich alle Anwesenden, dass es gelungen ist, erfolgreich länderübergreifend zu arbeiten. Hervorgehoben wurde auch der QR-Code, mit dem jedes Stadt-Porträt auf der Karte versehen ist und der auf die jeweiligen Städte verlinkt.



Freude über ein gelungenes interkommunales Projekt: Sven Schrade (Schmölln), Professor Dr. Lothar Ungerer (Meerane), Marcel Greunke (Ponitz), Ines Liebold (Neukirchen), Wolfgang Scholz (Gößnitz), André Raphael (Crimmitschau) und Stefan Czarnecki (Werdau) zur Vorstellung der FamilienFREIZEITkarte für das Altenburger Land und Umgebung (v.l.n.r.).

Foto: Hönsch

Für Meerane betonte Bürgermeister Professor Dr. Ungerer, dass sich viele Meeranerinnen und Meeraner, bedingt durch die Nähe, für die Angebote in den thüringer Städten interessieren. „Es freut uns umso mehr, dass wir das hinbekommen haben“, so Professor Dr. Ungerer.

■ Wichtige Rufnummern

- **Feuer: Notruf 112**
- **Polizei: Notruf 110**

Polizeiposten Meerane Tel. 03764 7949030
Polizeirevier Glauchau Tel. 03763 640

- Rettungsleitstelle Zwickau: Tel. 0375 19222
- Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Meerane Erdgas: Tel. 03764 791740
Strom/Straßenbeleuchtung: Tel. 03764 791720

- Abwasserentsorgung
AZV Götzenhal, Tel. 0172 3714751
- Bereitschaftsdienst Trinkwasser
Regionaler Zweckverband Wasserversorgung,
Bereich Lugau-Glauchau
Havarietelefon 24 h: Tel. 03763 405405
www.rzv-glauchau.de

- Bestattungen
Kinzel-Nürnberger, Chemnitzer Straße 21,
Tel. 03764 2050
Manuela Heinke, Chemnitzer Straße 5,
Tel. 03764 4655

■ Glückwünsche zum erfolgreichen Schulabschluss

Die Stadt Meerane gratuliert den Absolventen der Meeraner Schulen ganz herzlich zum Schulabschluss und wünscht ihnen alles Gute und viel Erfolg für die Zukunft!

Absolventen des Europäischen Gymnasiums „Johann Heinrich Pestalozzi“ Meerane 2018

Lukas Borchardt, Maurice Burkhardt, Paula Bachmann, Magdalena Barth, Annika Busse, Chantal Dörfer, Jennifer Freier, Alina Marlén Gerlach, Sophia Arabella Groß, Miriam Jansche, Ellen Jurrán, Theresa Männel, Nadine Schild, Annika-Rubina Seyberth, Selina Strohm, Chiara Ungerer, Yiduo Chen, Qi Cheng, Haoran Luo, Duc Anh Minh Nguyen, Duc Huy Nguyen, Kim Hoang Anh Nguyen, Manh Duc Tran.

Absolventen der Tännichtschule Oberschule Meerane 2018

Mohammad Al Toukhi, Danilo Braungardt, Hans Gößl, Tom Ronald Gündel, Melvin Ihle, Leon Joppien, Marvin Korndörfer, Tim Körner, Lukas Krohmer, Nick Obert, Mikey Nils Rauschenbach, Markus Richter, Florian Schendel, Lukas Schnabel, Paul Schnabel, Dennis Schön, Erik Schwarck, Sonique Cheyenne Dörfel, Christin Nösel, Michéle Rauschenbach, Lea Scholz, Ann-Michéle Schröder, Anna von Rein, Michelle Wagner; Patrick Burkhardt, David Eckert, Nils Fehrling, Noah Brooklyn Födisch, Max Käbner, Nick Kaufmann, Tom Schwarze, Marcus Seidler, Jonas Stöbe, Asterios Tourountzis, Noah Weber, Max Wellner, Jacob Woller, Maxime Emelie Birnstock, Celina Bothe, Ida Dietzel, Janine Gallitzdörfer, Charlotte Heinrich, Helén Liesch, Patricia Mauritz, Melani Petznick, Luisa Plaul, Yvonne Wolf, Emely-Aimée Zink; Mohammad Nor Alabou, Cris Dietrich, Corey Fenner, Ilian Huth, Jakob René König, Erik Mader, Brian Opitz, Nick Rümpelein, Tobias Schmidt, Bastian Weber, Eve-Denise Potkownik, Vivien Rother, Vivian-Alina Schmutzler, Nicole Trommer.

Absolventen der Internationalen Oberschule Meerane 2018

Patrice Albert, Valentin Albert, Dennis Elsner, Julian Friedl, Justin Heilmann, Maximilian Knöfel, Michael Lindemann, Jonas Neustädt, Adrian Wagner, Rosalie Donath-Franke, Estelle Flemig, Lisa Ellen Gaßler, Lena Heinrich, Sina-Madeleine Kläumünzner, Lisa Prinz, Joelina Tröger, Laura Yasmin Wiegand.

■ Abitur mit Bestnote 1,0!

Abschlusszeugnisse für Absolventinnen und Absolventen des Europäischen Gymnasiums Meerane

Die Übergabe der Abiturzeugnisse ist ein ganz besonderer und bewegender Moment. Für die Abiturientinnen und Abiturienten, die nach 12 Jahren fleißigen Lernens, nach unzähligen Hausaufgaben, Leistungskontrollen und Klausuren, endlich das ersehnte Abiturzeugnis in den Händen halten, für die Eltern und Familien, die stolz auf ihren Nachwuchs blicken, und natürlich auch für die Lehrer und Tutoren, die in diesem Moment nicht weniger stolz auf das Erreichte sind.

Für die Absolventen des Europäischen Gymnasiums „Johann Heinrich Pestalozzi“ Meerane war es am 23. Juni 2018 soweit. In einer Festveranstaltung in der Schullaula erhielten sie ihre Abiturzeugnisse. Dabei ist der Jahrgang 2010 bis 2018 ein besonders erfolgreicher. Chiara Ungerer hat das Abitur mit der Bestnote 1,0 abgelegt, Paula Bachmann mit einer ebenso hervorragenden Note 1,2!

Schulleiterin Kerstin Sommer freute sich an diesem Nachmittag mit ihren Abiturientinnen und Abiturienten, denen sie eine besonders positive Lernhaltung bescheinigte. Sie blickte zurück in das Jahr 2010, als sie selbst die erste Stunde in der damaligen Klasse 5 gab. „Es war wunderbar mit euch. Ihr wart erwartungsvoll und neugierig, interessiert an den Lerninhalten. Diese Einstellung habt ihr euch bis heute erhalten, wie eure Leistungen zeigen“, wandte sie sich an die Absolventen. Sie gab ihnen ein Zitat von Walt Disney mit auf den Weg: „Alle Träume können wahr werden, wenn wir den Mut haben, ihnen zu folgen.“ „Ihr müsst für eine Sache brennen, und sei sie noch so klein. Findet heraus, was ihr wollt und was eure Fähigkeiten sind. Gelingt es euch, das Interesse und eure Träume im Beruf zu verbinden, werdet ihr Arbeit nie als Last empfinden“, sagte sie und fügte mit Blick auf die in den vergangenen Jahren gemeinsam erlebten Exkursionen und Sprachreisen hinzu: „Es war schön, euch zu unterrichten, und es war auch schön, mit euch zu verreisen. Behaltet eure Neugier und lernt so viel wie möglich kennen von unserer Erde.“

Die Schulleiterin würdigte besonders auch die Leistungen der internationalen Schüler, die mit der Klasse 9 nach Meerane kamen und in vier Jahren nicht nur die deutsche Sprache erlernten, sondern auch das deutsche Abitur ablegten: „Dafür sprechen wir euch unsere Hochachtung aus!“ An alle Absolventen gewandt sagte sie abschließend: „Heute schließt sich die Tür eurer Schule, aber viele neue Türen öffnen sich für euch. Möge euer Leben ein glückliches Leben sein.“

Die Grüße des Schulträgers überbrachte Dr. Gerd Stiehler, geschäftsführender Vorstand des Trägervereins EGW, der in sein Grußwort einige amüsante Schülerantworten auf Lehrerfragen einband und auch zum bevorstehenden Trägerwechsel des Gymnasiums informierte. An die Absolventen gewandt sagte er: „Jetzt sind Sie auf der Zielgeraden, und das gilt es zu feiern. Freuen Sie sich, es ist ihr Tag.“

Auch die Absolventen ergriffen das Wort. Stellvertretend für alle Abiturienten blickten Chantal Dörfer, Jennifer Freier und Qi Cheng auf die vergangenen Schuljahre zurück, dankten Eltern, Familien und Lehrern für die Unterstützung.

Dann war der große Moment gekommen: Schulleiterin Kerstin Sommer und Oberstufenberater Conrad Baumgartl überreichten den Absolventen ihre Abiturzeugnisse, verbunden mit vielen persönlichen Worten und guten Wünschen für ihren weiteren Lebensweg und begleitet von einem großen Applaus der Gäste. Die Festansprache hielt Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer. „Für Sie, liebe Abiturientinnen und Abiturienten, ist der heutige 23. Juni 2018 ein Meilenstein. Was jetzt kommt, geht vor allem Sie selbst an. Von Verantwortung wird dabei die Rede sein. Und: Von immer mehr Entscheidungen, die Sie selbst fällen müssen“, sagte er und fügte hinzu: „Entscheidungskraft ist Mut: Mut, zum Lernen, zur Ausbildung, zum Studium.“ Der Mut zum Lernen, führte er genauer aus, umfasst vier Lernfelder: „Lernen, um Wissen zu erwerben

ben. Lernen, zu handeln. Lernen für das Leben. Lernen, um mit anderen zu leben.“ Dabei gilt auch: Die Wirklichkeit ist nicht so, wie man sie gerne hätte: „Sie werden in Ihrem Leben auch Leuten begegnen, die nur so tun, als ob sie wissen.“

Den Abiturienten gab er zum Abschluss Gedanken für das Morgen mit auf den Weg, eine Liste „How to Work Better“, die das Künstlerduo Peter Fischli und David Weiss in einem Kunstwerk verarbeitet haben. „*Wie man besser arbeitet: Tue eines nach dem anderen. Erkenne das Problem. Lerne zuzuhören. Lerne Fragen zu stellen. Unterscheide Sinn und Unsinn. Akzeptiere Veränderungen. Stehe zu Fehlern. Sage es einfach. Sei ruhig. Lächle.*“

Im Anschluss zeichnete der Bürgermeister vier Absolventinnen und Absolventen mit den Schülerpreisen 2018 aus. In der Laudatio würdigte er die besonderen Leistungen, bzw. das besondere Engagement dieser Abiturientinnen und Abiturienten.

Mit dem „Preis für die beste Leistung“, gestiftet von der Stadt Meerane, wurde Chiara Ungerer ausgezeichnet. Den „Preis der Naturwissenschaften“, gestiftet von der Meeraner Dampfkesselbau GmbH, erhielt Jennifer Freier, den „Preis für soziales Engagement“, gestiftet von der Stadtwerke Meerane GmbH, Chantal Dörfer. Über den „Kunstpreis“ des Meeraner Kunstvereines e.V. freute sich Maurice Burkhardt.

Sophia Arabella Groß wurde mit dem Physikpreis der Deutschen Physikalischen Gesellschaft für herausragende Leistungen ausgezeichnet, den Schulleiterin Kerstin Sommer der Absolventin überreichte.

Musikalisch gestalteten das Kleine Instrumentalensemble, Chor und „The singing teachbody“ sowie Instrumentalsolisten des Europäischen Gymnasiums Meerane die Feierstunde.



Übergabe der Abiturzeugnisse an die Absolventinnen und Absolventen 2018 des Europäischen Gymnasiums Meerane.



Auszeichnung und Verleihung der Schülerpreise 2018 und des Physikpreises der Deutschen Physikalischen Gesellschaft.
Fotos: Hönsch

■ Feierliche Schulentlassung der Absolventen der Tännichtschule

Besondere Leistungen mit Schülerpreisen 2018 gewürdigt

Sie haben ihre Schulzeit an der Tännichtschule Meerane erfolgreich beendet: Am 22. Juni 2018 erhielten zur feierlichen Abschlussfeier in der Schulaula 48 Realschüler und 17 Hauptschüler ihre Abschlusszeugnisse.

Musikalisch begleitet durch den Blasmusikverein Meerane 1968 e.V. betreten die Absolventinnen und Absolventen des Abschlussjahrganges 2018, festlich gekleidet, mit freudigen, aufgeregten und auch stolzen Gesichtern, die Schulaula und nahmen in den vorderen Reihen Platz.

Lehrerin Babette Mehl sprach die Begrüßungsworte, dann übernahm Schulleiter Uwe Brauner, der in seiner Festansprache – sehr zur Freude nicht nur der Absolventen – viel Humor bewies. Er startete passend zur laufenden Fußball-WM mit Fußball-Weisheiten, begrüßte alle Anwesenden – Eltern und Gäste, darunter Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer und Sarah Tautz, Fachbereichsleiterin Schulen der Stadt Meerane, Elternvertreter sowie die Sponsoren der Schülerpreise – zur „heutigen Siegerehrung“ und ließ dann die vergangenen Schuljahre der Absolventen mit jeder Menge Trainer- und Experten-Vokabular Revue passieren – angefangen bei den „Amateuren“, die mit der 5. Klasse neu in die Tännichtschule eintraten, damit den „Verein“ wechselten und viel Neues auf dem „Trainingsplan“ vorfanden. Doch natürlich gab es auch ernstere Worte: „Ihr habt mit der Zeit ein wachsendes Verantwortungsgefühl für euch und auch für



Schulleiter Uwe Brauner gratulierte den Absolventen und überreichte die Abschlusszeugnisse.



Sie haben eine Zensuredurchschnitt mit einer 1 vor dem Komma erreicht: Erik Schwarck, Lukas Krohmer, Lukas Schnabel, Paul Schnabel, Christin Nösel, Ann-Michelle Schröder, Patrick Burkhardt, Noah Brooklyn Födisch und Jacob Woller.

andere entwickelt, seid euch eurer Stärken, eurer Fähigkeiten und Fertigkeiten bewusst geworden“, sagte er und betonte: „Wie wertvoll der jetzige Abschluss ist, müsst ihr im Leben erst beweisen. Jeder von euch hat es selbst in der Hand, die Weichen richtig zu stellen, und nicht immer wird alles glatt gehen.“ Seinen vielen Wünschen für eine erfolgreiche Zukunft fügte er hinzu: „Nutzt eure Chancen und bleibt offen für Neues!“

Gemeinsam mit den Klassenleiterinnen Anett Kästner, Renate Junghanns, Nancy Stötzner und Gundula Brandl überreichte der Schulleiter im Anschluss die Abschlusszeugnisse. Ein besonderer Applaus ging an die neun Absolventen des Abschlussjahrganges 2018, die ein Gesamtergebnis mit einer „1“ vor dem Komma erreicht haben.

Für sechs Absolventen gab es eine weitere Ehrung, sie wurden mit den Schülerpreisen 2018 für besondere Leistungen oder besonderes Engagement ausgezeichnet. Die Laudatio und die Übergabe der Preise übernahm Bürgermeister Professor Dr. Ungerer. Er gratulierte zuerst allen Absolventen herzlich zum erfolgreichen Abschluss: „Ihr Abschlusszeugnis ist ein gutes Startkapital. Es dokumentiert Ihre fachlichen Leistungen, aber genauso wichtig ist, welcher Mensch



Mit den Schülerpreisen 2018 wurden ausgezeichnet: Erik Schwarck, Paul Schnabel, Yvonne Wolf, Lukas Krohmer, Noah Brooklyn Födisch und Marvin Korndörfer.

Fotos: Hönsch

hinter einem Zeugnis steht. Engagement, Zuverlässigkeit, Leistungsbereitschaft, Teamfähigkeit oder die Bereitschaft zum lebenslangen Lernen gehören hier dazu. Ich wünsche Ihnen, dass Sie diese Kompetenzen weiterentwickeln“, betonte er.

Mit dem Preis für die beste Leistung, gestiftet von der Stadt Meerane, wurde Erik Schwarck ausgezeichnet. Der Preis der Naturwissenschaften, gestiftet von der Meeraner Dampfkesseleibau GmbH, ging an Paul Schnabel, über den Preis für soziales Engagement, gestiftet von der Stadtwerke Meerane GmbH, freute sich Yvonne Wolf.

Den Kunstpreis, gestiftet vom Meeraner Kunstverein e.V., erhielt Lukas Krohmer, den Sportpreis, gestiftet vom Schulförderverein der Tännichtschule, Noah Brooklyn Födisch.

Mit dem Preis für besonderes musikalisches Engagement, gestiftet vom Blasmusikverein Meerane 1968 e.V., wurde Marvin Korndörfer geehrt.

Den Abschluss der Feierstunde nutzten dann die Absolventen, um ihrerseits Danke zu sagen: ihren Klassenleiterinnen und Lehrern, der Schulleitung und der Schulsekretärin, ihren Eltern, Familien und allen, die sie begleitet und unterstützt haben.

■ Zeitzeugen im Gespräch mit Schülerinnen und Schülern

Überlebende des Holocaust zu Gast an der Tännichtschule

Die Meeraner Tännichtschule beteiligt sich seit dem Jahr 2008 am Projekt „Zeitzeugen begegnen Schülerinnen und Schülern“, welches vom Maximilian-Kolbe-Werk getragen wird. Ziel des Zeitzeugen-Projektes ist die Begegnung von Zeitzeugen, Überlebenden des Holocaust, mit Jugendlichen. Menschen, die unter der Verfolgung durch die Nationalsozialisten unsäglich gelitten haben, geben ihre Erfahrungen an junge Menschen weiter. Das Maximilian-Kolbe-Werk lädt dazu jährlich KZ- und Ghetto-Überlebende nach Deutschland ein, um in qualifizierten Schulprojekten das Gespräch mit den Schülerinnen und Schülern zu führen.

Im Juni 2018 wurden im Rahmen dieses Projektes Frau Henrietta Kretz und Frau Alodia Witaszek-Napierala an der Meeraner Tännichtschule begrüßt, gemeinsam mit Frau Monika Müller und Frau Anna Nöhn vom Maximilian-Kolbe-Werk. Sie sprachen hier mit Schülerinnen und Schülern der Klassen 9a und 9b.

Im Anschluss gab es ein Treffen mit dem Meeraner Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer im Neuen Rathaus, bei dem sich die Gäste auch in das Goldene Buch der Stadt Meerane eintrugen. Mit dabei auch Lehrerin Antje Ungerer, die in der Tännichtschule das Zeitzeugen-Projekt begleitet.

Der Bürgermeister freute sich, die Gäste zu begrüßen, insbesondere Henrietta Kretz, die zum wiederholten Male in Meerane war. Sie besuchte im Rahmen des Zeitzeugen-Programmes bereits im Jahr 2008 die Tännichtschule, vier Jahre später wurde sie als Zeitzeugin im „Meeraner Gespräch“ begrüßt.

„Wir freuen uns sehr, dass Sie wieder in unserer Stadt sind“, sagte er und berichtete von den Bemühungen der Stadt Meerane, die Erinnerung an die jüdische Bevölkerung und ihr



Alodia Witaszek-Napierala im Gespräch mit Schülerinnen und Schülern der Tännichtschule. Foto: Schule

Schicksal wachzuhalten. Mehrere Stolpersteine erinnern inzwischen als sichtbarer Ausdruck des Gedenkens an jüdische Meeraner Bürgerinnen und Bürger. Mit Stolpersteinen, so informierte Professor Dr. Ungerer, soll künftig auch Euthanasie-Opfern aus Meerane gedacht werden.

Henrietta Kretz wurde 1934 in Lemberg geboren und verbrachte ihre frühe Kindheit in Ivaniska in der Nähe von Kielce (Mittelpolen). Als die Deutschen 1939 in Polen einmarschierten, floh die Familie nach Lemberg, das damals zur Sowjetunion gehörte. Dort bekam der Vater eine Stelle als Direktor eines Kindersanatoriums in Sambor in der Nähe von Lemberg. Mit dem Einmarsch der Deutschen 1941 in die damals sowjetischen Gebiete begann für die jüdische Familie der Kampf um das Überleben. Zunächst kamen sie in das Ghetto von Sambor. Der Vater konnte das 6 1/2 jährige Mädchen bei einer Familie verstecken. Das Versteck wurde jedoch verraten, und Henrietta sollte nach Auschwitz deportiert werden. Dem Vater gelang der Freikauf, und Henrietta kam wieder ins Ghetto zu ihren Eltern. Nachdem ein weiteres Versteck der Familie verraten wurde und ihre Eltern sich weigerten, ins Gefängnis zu gehen, wurden sie vor den Augen ihrer Tochter erschossen. Henrietta konnte weglaufen



Henrietta Kretz und Alodia Witaszek-Napierala besuchten im Anschluss gemeinsam mit Monika Müller und Anna Nöhn vom Maximilian-Kolbe-Werk sowie Antje Ungerer, Lehrerin der Tännichtschule, das Neue Rathaus, wo sie von Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer herzlich begrüßt wurden. Foto: Hönsch

und gelang auf Umwegen in ein katholisches Waisenhaus, in dem sie von den Sowjetsoldaten befreit wurde. Sie blieb dort, bis wie durch ein Wunder der einzige Überlebende der großen Familie, ein Onkel, sie fand und mit ihr nach Antwerpen ging. Sie wurde Lehrerin, ging für 13 Jahre nach Israel und heiratete einen russischen Juden. Heute lebt sie wieder in Antwerpen.

Alodia Witaszek ist gerade fünf Jahre alt, als ihr Vater, angesehener Arzt und Wissenschaftler an der Posener Universität, als Widerstandskämpfer von den Nationalsozialisten hingerichtet wird. Ihre Mutter wird verhaftet. Die blonde und blauäugige Alodia gilt als „rassenützlich“. Sie wird von ihren vier Geschwistern getrennt und kommt in ein „Lebensborn“-Heim in Westpommern. Dort erhält sie den Namen Alice Wittke. Als „Geschenk des Führers“ wird sie einer deutschen Familie zur Adoption übergeben. Sie heißt nun Alice Luise Dahl und geht ab Herbst 1944 zur Schule.

Ihre leibliche Mutter überlebt die Konzentrationslager Auschwitz und Ravensbrück und sucht nach Kriegsende zwei Jahre lang nach ihrem verschleppten Kind. Kurz vor Weihnachten 1947 hat sie Erfolg: Alodia kehrt in ihre fast vergessene Familie zurück und muss ihre Muttersprache neu lernen. Den Kontakt zu ihrer deutschen Familie gibt sie nie auf. Bis heute ist sie ein „Kind mit zwei Müttern“. Alodia Witaszek-Napierala (78) lebt heute in Bydgoszcz/Polen.

■ Schulpartnerschaftstreffen: Lörracher Schüler besuchen Tännichtschule

Seit dem Jahr 2012 besteht eine Schulpartnerschaft zwischen der Meeraner Tännichtschule und der Hellbergschule der Partnerstadt Lörrach. Ziel ist insbesondere das Erleben der innerdeutschen Geschichte für die Jugendlichen, die die Zeit der Trennung Deutschlands nur aus Berichten, Filmen oder Dokumentationen kennen.

So gehören jährliche Treffen mit wechselseitigen Besuchen in Meerane und Lörrach dazu. In der ersten Juni-Woche war eine Gruppe Lörracher Schülerinnen und Schüler aus den Klassenstufen 7 bis 10 gemeinsam mit Schulleiterin Petra Sauer und weiteren Lehrerinnen und Lehrern wieder einmal



Die Gäste aus Lörrach gemeinsam mit Schülern und Lehrern der Tännichtschule und Bürgermeister Professor Dr. Ungerer vor dem Neobarocken Postgebäude.



zu Gast in Meerane. Ein erlebnisreiches Programm war vorbereitet, bei dem auch die Schülerinnen und Schüler der Tännichtschule dabei waren, deren Familien Lörracher Schüler für die Zeit des Aufenthaltes aufgenommen hatten.

In Leipzig wurde die Gedenkstätte Museum in der „Runden Ecke“ besichtigt, in der über 40 Jahre die Leipziger Bezirksverwaltung der Staatssicherheit der DDR ihren Sitz hatte. „Wir erlebten eine sehr emotionale und interessante Führung zur Arbeit der Staatssicherheit und ihrer heutigen Aufarbeitung“, berichtete Petra Sauer dazu.

Am 7. Juni begrüßte Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer die Gäste aus Lörrach im Neobarocken Postgebäude. Er informierte zur Geschichte der Stadt Meerane und zu aktuellen Schwerpunkten und verwies auf die lange Tradition des Automobilbaus in der Stadt, angefangen bei der Fa. Hornig über den Trabant bis zu den heutigen Automobilzulieferern im Meeraner Wirtschaftszentrum und den derzeitigen Entwicklungen im Bereich E-Mobilität. Die beiden Trabant-Fahrzeuge standen dann auch im Mittelpunkt des Interesses, als im Nachgang die Technik-Sammlung besichtigt wurde. Außerdem besuchten die Lörracher Gäste die Meeraner Höhlen und erkundeten mit Bergbauingenieur Manfred Höbald die Geheimnisse der Meeraner Unterwelt.

Aber auch sportliche Aktivitäten kamen nicht zu kurz – dafür sorgten ein Besuch im JUMP House Leipzig und eine



In der Techniksammlung stießen besonders die ausgestellten Trabant-Modelle auf das Interesse der Lörracher Gäste. Für die Schulleiterin aus Lörrach und ihre Kollegen gab es noch ein besonderes Erlebnis: Sie unternahm eine kurze Spritztour mit dem Trabant-Kübel „Lörrach-Meerane“ der Stadt Meerane!
Fotos: Hönsch

Schlauchbootfahrt von Glauchau nach Waldenburg. Nach dem Abschlussgrillen mit allen Gastfamilien ging es dann am 8. Juni für die jungen Gäste wieder Richtung Lörrach. Für einige wird es vielleicht nicht der letzte Besuch in Meerane gewesen sein. „Wir erleben immer wieder, wie schnell Freundschaften entstehen, die über die Besuche hinausreichen“, berichtete Petra Sauer. Sie dankte zum Abschluss der Tännichtschule und Lehrerin Antje Ungerer für den herzlichen Empfang und die wieder prima Organisation.

■ Das war das 49. Meeraner Parkfest

Phantastische Shows, tolle Musik, viele Angebote und super Festwetter!

In eine bunte Festmeile verwandelte sich der Wilhelm-Wunderlich-Park vom 15. bis 17. Juni 2018. Die Stadt Meerane und die Stadtwerke Meerane GmbH luden zum 49. Meeraner Parkfest, und das war – so das Fazit vieler Besucher – rundum gelungen! Der Mix aus Showprogrammen auf der Bühne und den Angeboten der Händler, Schausteller und Meeraner Vereine kam richtig gut bei den Gästen an, die in Scharen in den Stadtpark strömten. Am Sonntagvormittag sorgte zudem der 3. Meerathon für ein besonderes sportliches Event!

Los ging es am Samstagnachmittag mit der Eröffnung des 49. Parkfestes durch den Meeraner Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer und einem Fassbieranstich, unterstützt von Karl-Heinz Höfer, Gebietsverkaufsleiter Köstritzer, und Uwe Patzelt, Getränke Patzelt. Die musikalische Einstimmung gestaltete der Blasmusikverein Meerane 1968 e.V. Das weitere Bühnenprogramm am Samstag und Sonntag übernahmen die Bands BOSSTIME und SKAMELEON, Sänger Anthony Weihs sowie die Meeraner Meeta-Girls und der Tanzboden Meerane. Vor der Bühne war am Samstagnachmittag außerdem Jan Sladký mit seiner Bikeshow zu erleben. Den Einstand am Freitagabend zur Warm-Up-Party gab HÖRRAUSCH.

Insbesondere BOSSTIME wurden für ihre phantastische Bruce Springsteen Tribute Show von den gut gelaunten Partygästen am Samstagabend gefeiert!

Die Stadt Meerane als Organisator des Parkfestes zieht ein rundum positives Fazit.

„Unser Meeraner Parkfest hat sich erneut als beliebtes Familienfest und Besuchermagnet erwiesen. Ein vielfältiges Angebot – und das mitten im Grünen bei wirklich bestem Festwetter! Wir freuen uns, dass so viele Gäste mit uns gefeiert haben“, sagte Bürgermeister Professor Dr. Ungerer.

„Es hat alles gepasst. Die vielen Besucher zeigen, dass wir mit unserem vielseitigen Programm für alle Altersklassen und jeden Geschmack genau richtig liegen“, freute sich auch Nicole Jung vom Organisationsteam.

Ein Dankeschön der Stadt Meerane geht an die Stadtwerke Meerane GmbH als Sponsor des Parkfestes, an alle Meeraner Vereine, die sich mit einem Bühnenprogramm oder einem Stand beim Parkfest beteiligt haben, an alle Helfer hinter den Kulissen und besonders auch an alle Besucher für ein schönes 49. Meeraner Parkfest!



Impressionen vom 49. Meeraner Parkfest. Fotos: Hönsch



Mehr Bilder auf www.meerane.de.

■ 3. MEERATHON mit Teilnehmerrekord

Über 500 Läuferinnen und Läufer im Stadtpark dabei

Die 3. Auflage des Meeraner Parkfestlaufes MEERATHON am 17. Juni 2018 war ein voller Erfolg! Andreas Hahn von Intersport GÜ-Sport Meerane, brachte es vor der Siegerehrung auf den Punkt. Mit den Worten „Unser Motto heißt ‚Wir bewegen Meerane‘ – und wir haben heute über 500 Läuferinnen und Läufer bewegt“, begrüßte er die großen und kleinen Sportlerinnen und Sportler und die zahlreichen Gäste, die gespannt auf die Ergebnisse warteten.

Für den erneuten Teilnehmerrekord sorgten neben den insgesamt 22 Laufteams beim Firmenlauf auch die über 20 Teams aus Kindereinrichtungen und Schulen, die sich für die erstmals ausgeschriebenen Wettbewerbe um die stärkste Kindergartengruppe, die stärkste Grundschulklasse und die stärkste Schulklasse angemeldet hatten. Die Klasse 6a der Tännichtschule Meerane, die Meeraner Grundschule Lindenschule und die Gruppe „Kunterbuntler“ aus der Kita Kunterbunt Oberwiera freuten sich hier über jeweils einen Scheck über 100 Euro!

Beim Firmenlauf holte sich die 2. Mannschaft von Magna Meerane den Sieg, Platz 2 ging an das Team der CCL Label Meerane GmbH und Platz 3 an die Lehrer der Internationalen Oberschule Meerane.

Die Siegerehrung nahmen Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer und Uwe Nötzold, Geschäftsführer der Stadtwerke Meerane GmbH, vor. Die Stadtwerke Meerane hatten gemeinsam mit Intersport GÜ-Sport den 3. Meerathon organisiert, Veranstalter war die Stadt Meerane. Die Platzierten in den einzelnen Altersklassen erhielten Urkunden, die Sieger freuten sich über Pokale.

Bürgermeister Professor Dr. Ungerer dankte den Organisatoren und Sponsoren des Laufes, allen Helfern und allen großen und kleinen Teilnehmern: „Der Meerathon hat sich zu einem phantastischen sportlichen Höhepunkt am Parkfest-Wochenende entwickelt. Wir freuen uns über die große Resonanz und die Begeisterung der Läuferinnen und Läufer. Herzlichen Dank an alle, die den Parkfestlauf unterstützen!“

Die Stadt Meerane wurde wieder erfolgreich von zwei Teams der Meeraner Feuerwehr beim Firmenlauf vertreten. Das



Die Mädchen und Jungen in den Altersklassen 6 bis 9 absolvierten eine Strecke über 700 Meter. Sie hatten in diesem Jahr einen lustigen „tierischen“ Begleiter!



Start zum Hauptlauf und Firmenlauf über knapp 5 km.

Team 1 der FF Meerane mit Sebastian Salzbrenner, Steffen Lampert und Wehrleiter Kai Götze holte Platz 5, das Team 2 kam auf Platz 12!

Alle Ergebnisse des 3. MEERATHON auf

www.meerathon.de. Weitere Fotos auf www.meerane.de



Siegerehrung stärkste Kindergartengruppe, stärkste Grundschulklasse und stärkste Schulklasse.



Siegerehrung Firmenlauf: Den Sieg holte sich die 2. Mannschaft von Magna Meerane, Platz 2 ging an das Team der CCL Label Meerane GmbH und Platz 3 an die Lehrer der Internationalen Oberschule Meerane. Fotos: Hönsch

■ 150 neue Bücher für junge Leserinnen und Leser

Buchsommer Sachsen in der Stadtbibliothek Meerane eröffnet / Kinder und Jugendliche können sich weiter anmelden!

Das Lesen bleibt eine beliebte Freizeitbeschäftigung bei Kindern und Jugendlichen. Das zeigen die Zahlen des Buchsommers Sachsen, an dem sich inzwischen über 100 Bibliotheken beteiligen, und das zeigen auch die Zahlen des Buchsommers Sachsen in Meerane. Die Stadtbibliothek ruft zum vierten Mal junge Leserinnen und Leser im Alter zwischen 11 und 16 Jahren zum Buchsommer, und zur Eröffnung am 20. Juni 2018 zeigte sich die Leiterin der Bibliothek, Angelika Albrecht, zuversichtlich, dass man die Teilnehmerzahlen der Vorjahre übertreffen wird. „Der Buchsommer hat sich seit dem Start 2015 in Meerane gut entwickelt. Waren es im ersten Jahr neun Teilnehmer, haben sich 2017 bereits 39 Kinder und Jugendliche beteiligt. Und noch vor dem Start des Buchsommers 2018 haben wir bereits 20 Anmeldungen“, verkündete sie erfreut.

Anmelden für den Buchsommer Sachsen 2018 in der Meeraner Stadtbibliothek können sich auch weiterhin alle interessierten Kinder und Jugendlichen. Sie erhalten bei ihrer Registrierung einen Clubausweis sowie ein Leselogbuch, in dem sie ihre gelesenen Bücher vermerken und persönlich bewerten können. Wer mindestens drei Bücher liest, erhält ein Zertifikat. Die Übergabe der Zertifikate erfolgt dann am 7. September 2018 bei einer Abschlussparty in der Stadtbibliothek (16:00 Uhr).

Wie Angelika Albrecht weiter informierte, gibt es in diesem Jahr zwei Besonderheiten. Zum einen sind erstmals zehn Bücher für den Buchsommer-Lesepreis 2018 nominiert. Diese Bücher wurden zur Eröffnung kurz vorgestellt und können von den Kindern und Jugendlichen, die sich am Buchsommer 2018 beteiligen, bewertet werden. Ausgesucht wurden diese zehn Bücher von der Buchsommer-Jugendjury.

Diese Buchsommer-Jugendjury soll für das Jahr 2019 – und das ist die zweite Besonderheit – mit Kindern und Jugendlichen aus Meerane besetzt werden.

„Unsere Stadtbibliothek wurde als Sitz der Buchsommer-Jugendjury Sachsen 2019 ausgewählt, worüber wir uns sehr freuen. Deshalb wird auch in Meerane zur Abschlussparty am 7. September 2018 der Buchsommer-Lesepreis Sachsen 2018 verliehen, zu dem wir viele Gäste erwarten. Zu dieser Veranstaltung wird dann auch die Jugendjury 2019 vorgestellt. Diese Jugendjury trifft eine Vorauswahl für den nächsten Buchsommer, indem sie aktuelle Neuerscheinungen deutschsprachiger Autoren und Autorinnen bewertet, die von den Verlagen eingereicht werden“, erklärt Angelika Albrecht. Für diese Jugendjury werden nun mindestens zehn Jugendliche ab 14 Jahren gesucht, die bereits einmal am Buchsommer teilgenommen haben. Interessenten können sich gern in der Bibliothek melden. Die Mitarbeiterinnen stehen auch für Fragen gern zur Verfügung!

Zurück zum Buchsommer 2018: Eröffnet wurde dieser nicht nur mit der Enthüllung des Buchsommer-Regals, welches in diesem Sommer über 150 aktuelle Neuerscheinungen bereit

hält, sondern auch mit einer interessanten Lesung der bekannten Jugendbuchautorin Heike Abidi. Sie hatte ihren Jugendroman „14 – Kicker, Küsse, Katastrophen“ mitgebracht und las dem jungen Publikum in der Stadtbibliothek ausgewählte Kapitel daraus vor. Passend zur laufenden Fußball-WM geht es in diesem Buch um „Franz“, oder genauer gesagt, um Franziska. „Franz“ spielt schon seit Jahren erfolgreich in einer Berliner Jungen-Fußballmannschaft und muss zur Abschlussfeier ihrer D-Jugend erfahren, dass sie in der nächsten Saison nicht mehr für ihr Team auflaufen kann. Denn Mädchen dürfen nur bis zur D-Jugend in gemischten Mannschaften spielen. Und ob sie in eine Mädchenmannschaft wechseln kann, daran knüpfen nun auch noch ihre Eltern zwei Bedingungen: Auf dem Zeugnis darf keine Note schlechter als 3 sein, und sie muss Tanzstunden nehmen. Die Eltern wünschen sich ein „Mädchen-Hobby“! Ziemlich schlechte Karten für Franziska, doch bei der ersten Tanzstunde trifft sie Spieler aus ihrem alten Verein, und so manche Dinge entwickeln sich ganz anders als gedacht... Wie es weitergeht mit Franziska? Das Buch gibt es natürlich auch zum Ausleihen im Buchsommer 2018!

Das junge Publikum hatte aber auch noch einige neugierige Fragen an die Autorin: „Wie lange sitzen Sie an einem Buch?“, „Haben Sie immer Lust zum Schreiben?“ oder „Dürfen Sie die Titel der Geschichten selbst aussuchen?“.

Bei der Motivation zum Schreiben hilft der Abgabetermin, und für die Titel der Bücher macht auch der Verlag eigene Vorschläge, erklärte Heike Abidi. Außerdem verriet sie, dass sie als Kind unglaublich gern gelesen hat. „Meine Eltern mussten mich oft auffordern, mal raus zu gehen und etwas anderes zu machen!“

Der Buchsommer Sachsen steht unter der Schirmherrschaft des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus. Er wird gefördert vom Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst und durch den Landesverband Sachsen im Deutschen Bibliotheksverband e.V. koordiniert. Anliegen ist es, bei Jugendlichen zwischen 11 und 16 Jahren die Lesekompetenz zu fördern und sie zum Freizeitlesen zu motivieren.



Eröffnung des Buchsommers Sachsen 2018 in der Meeraner Stadtbibliothek. Nach der Lesung mit Heike Abidi wurde das Buchsommer-Leseregal enthüllt, und viele Teilnehmer nutzten gleich die Gelegenheit, „Lesefutter“ für die Sommerferien mitzunehmen.
Foto: Hönsch

■ Vereine unterstützen Meeraner Jugendfeuerwehr

Die Jugendfeuerwehr Meerane, in der derzeit 25 Kinder und Jugendliche mitarbeiten, freut sich über eine erneute Unterstützung! Spenden zur Anschaffung weiterer Ausrüstungsgegenstände und Ausbildungsmaterial haben die Vereine „Das goldene Schlüsselchen“ aus Glauchau und die Fördergemeinschaft „Mehr Meerane“ e.V. übergeben.

Ein herzliches Dankeschön der Meeraner Jugendwehr geht an die beiden Vereine für die Unterstützung und das Engagement für den Meeraner Feuerwehrynachwuchs!

Am 28. Mai 2018 trafen sich Julia Lampert, stellvertretende Jugendwartin, und der Vorsitzende des Feuerwehrvereins St. Florian Meerane Volker Gröber mit Nadja Heinze und Steve Stefaniak vom Verein „Das goldene Schlüsselchen“ in der Meeraner Feuerwache. Mit dabei auch Maja und Max, 8 und 10 Jahre alt, von der Jugendwehr.

Im Gespräch informierten Nadja Heinze und Steve Stefaniak, dass sich der Ende 2017 gegründete Verein „Das goldene Schlüsselchen“ die Unterstützung der Kinder- und Jugendarbeit zum Ziel gesetzt hat. Seinen Namen gab sich der Verein übrigens nach dem Buch „Das goldene Schlüsselchen oder Die Abenteuer des Burattino“.

„Viele Vereine sind sehr engagiert und versuchen, etwas auf die Beine zu stellen. Wenn unsere Spende ein Baustein zur Vereinsarbeit oder einem Projekt sein kann, freuen wir uns“, betonten Nadja Heinze und Steve Stefaniak. „Unser Verein möchte als Türöffner fungieren, um Unterstützung leisten zu können. Wir möchten Menschen mit Ideen zusammenbringen und die finanzielle Umsetzung unterstützen.“

Mit Hilfe der Spende in Höhe von 750 Euro konnte Ausrüstung für die Jugendwehr – neue Handschuhe und Strickmützen für den Winter sowie eine Kübelspritze für die Ausbildung und weiteres Ausbildungsmaterial – angeschafft werden.



Volker Gröber, Julia Lampert, Nadja Heinze und Steve Stefaniak (v.l.n.r.) mit Maja und Max von der Meeraner Jugendfeuerwehr zur Spendenübergabe. Foto: Hönsch

Am 27. Juni 2018 besuchten Jürgen Günther und René Jacobi vom Vorstand der Fördergemeinschaft „Mehr Meerane“ e.V. die Feuerwache, wo an diesem Nachmittag die Jugend-

feuerwehr ihren Sommerabschluss feierte. Jugendwart Mirko Hertel und die Stellvertretende Jugendwartin Julia Lampert informierten sie darüber, welche Ausrüstungsgegenstände – eine zweite Kübelspritze, Einsatzstiefel, Handschuhe und Mützen – von der Spende der Fördergemeinschaft, 1000 Euro, angeschafft werden konnten.

„Als Meeraner Verein möchten wir unsere Jugendfeuerwehr unterstützen. Die Mädchen und Jungen der Jugendwehr sind als Nachwuchsabteilung die künftigen Einsatzkräfte der FF Meerane. Sie werden gebraucht! Unsere Hilfe ist hier an der richtigen Stelle“, sagten Jürgen Günther und René Jacobi.



Julia Lampert und Mirko Hertel gemeinsam mit Jürgen Günther und René Jacobi von der Fördergemeinschaft „Mehr Meerane“. Von der Spende des Vereins wurden ebenfalls Ausrüstungsgegenstände für die Jugendfeuerwehr angeschafft. Foto: privat

■ Historisches Kalenderblatt Juli 2018

Ausgewählte Ereignisse der Stadtgeschichte

Vor 245 Jahren

2. Juli 1773: Kaiserin Maria Theresia gestattete den Schönburgischen Untertanen, sich von den kursächsischen Pflichten zu lösen (Dekret vom 2. Juli 1773)

Vor 85 Jahren

10. Juli 1933: Die Gaststätte „Klosterbräu“ in der Schützenstraße 13 (Rosa-Luxemburg-Straße) wurde eröffnet. Inhaber war Hermann Hummel.

29. Juli 1933: Eröffnung der Fleischerei Herbert Streu, Moritz-Oswalt-Straße 33, vormals Florus Müller.

Vor 70 Jahren

1. Juli 1948: Entsprechend SMAD-Befehl Nr. 64 wurde die Firma F.L. Oschatz enteignet und zum volkseigenen Betrieb (VEB Dampfkesselbau Meerane) umgewandelt. Gegründet wurde die

Firma F. L. Oschatz, Klempnerei und Eisenwaren 1853. Am 17. Mai 1862 wurde sie in das Handelsregister eingetragen. Das Unternehmen entwickelte sich zu einer der bedeutend-



sten Firmen des Dampfkesselbaus in Deutschland. Nach der Enteignung und Überführung in einen volkseigenen Betrieb im Jahre 1948 wirkte das Unternehmen an zahlreichen nationalen und internationalen Projekten des Kraftwerksanlagenbaus mit (z.B. Großkraftwerksprojekte Hagenwerder, Boxberg und Lippendorf, Abhitzekessel für China, Staub- und Bagassekessel für Ägypten).

11. Juli 1948: Mit einem festlichen Abend wurde die Wiederübernahme des Kirchgemeindehauses gefeiert. Ab dem 1. Juli 1948 wurde das Kirchgemeindehaus von der Auflage eines Hilfskrankenhauses für Seuchenkranke befreit und wieder der reinkirchlichen Nutzung zugeführt.

Vor 50 Jahren

6. und 7. Juli 1968: In Meerane fanden die Leichtathletik-Meisterschaften des Bezirkes statt.

Vor 45 Jahren

19. Juli 1973: Wolfgang Geringswald wurde als neuer Bürgermeister gewählt, nachdem Alfred Friedrich aus gesundheitlichen Gründen abberufen wurde. Bis 1. September 1989 war Geringswald in seinem Amt als Bürgermeister sowie Stadtverordneter tätig.

27. Juli 1973: Das damalige Pionier- und FDJ-Blasorchester der Meeraner Tännicht-Oberschule trat bei den X. Weltfestspielen in Berlin auf. Ebenfalls mit dabei war die Meeraner Molkerei, die für die Weltfestspiele 200 Tonnen Fruchtsaftgetränke in die bekannten Dreieckstüten abfüllte.

Vor 35 Jahren

21. Juli 1983: Bei Schachtarbeiten am Remser Weg entdeckten Bauarbeiter eine historische Röhrenwasserleitung. Die geborgenen Fragmente sind Teil der sogenannten „Krankenhausleitung“.

Vor 25 Jahren

1. Juli 1993: Die neuen fünfstelligen Postleitzahlen wurden eingeführt, in Meerane wurde die bisherige Postleitzahl 9612 durch 08393 ersetzt.

Foto: Archiv Heimatmuseum Meerane

Textquellen:

- Zeittafel der Stadt Meerane 1930–1999 von der Arbeitsgruppe Ortschronik
- http://www.mdkb.de/de_historie.html (Firma F.L. Oschatz)

■ **Mit dem Sportpark geradelt für einen guten Zweck**

Benefizradtour erbrachte einen Erlös von 2222 Euro

Am 10. Juni 2018 veranstaltete der Sportpark Meerane seine 9. Benefizradtour für die Mädchen und Jungen des Kinder- und Jugendheimes Meerane. Schon seit vielen Jahren engagiert sich der Sportpark im sozialen Bereich und unterstützt verschiedene Kinderprojekte in der Region.

Knapp 130 begeisterte Radfahrer und Heimbewohner haben sich für die etwa 23 km lange Tour in den Sattel geschwungen. Die erste Etappe führte die Pedalritter zur Tettauer

Mühle. Hier wartete ein Imbiss, und während sich die Teilnehmer stärkten, konnten sie einer kleinen Zeitreise durch die Geschichte der Mühle lauschen, die Herr Wachler vom Heimatverein Tettau mit ihnen unternahm. Über Felder und Wälder ging es anschließend zurück Richtung Meerane, dabei war ein kurzer Abstecher zur legendären „Steilen Wand“ von Meerane Pflicht im Programm. Anschließend radelte der Familientross weiter zum Sportpark Meerane, wo bereits Kaffee und selbstgebackene Kuchenköstlichkeiten bereitgestellt waren.

Unterstützt wurde die Veranstaltung von zahlreichen Sponsoren, die attraktive Preise zur Verfügung gestellt hatten. Am Ende des Tages stand ein Erlös in Höhe von 2222 Euro zu Gunsten des Kinder- und Jugendheimes Meerane fest!

Ein Dankeschön des Sportparkes Meerane geht an:

Lorenz Zweiradhaus Glauchau, BMW Autohaus Strauß Marienthal, Dehner Gartencenter Meerane, Media Markt Meerane, GÜ Sport Meerane, DM Drogerie Meerane, Horn und Gersch Naturstein Crimmitschau, OBI Baumarkt Meerane, Restaurant Rhodos Meerane, Autohaus Huster Meerane, Hair Free Institut Zwickau, Fotostudio Bergfeld Zwickau, Friseursalon Seifert Zwickau, Hotel Meerane, Check Point Schimming, Shell Tankstelle Meerane, ETC Crimmitschau, Meeraner SV, Firma Inkosport, Firma Allstars, Fruchthof Meerane, Mazda Autohaus Schulze & Pohle, Opel Autohaus Zimpel & Franke, Kress Modecenter Meerane, Oertel Werbung und alle kleinen und großen Helfer!



Die Benefizradtour des Sportpark Meerane brachte insgesamt 2222 Euro für das Kinder- und Jugendheim Meerane.

Foto: Sportpark

■ **Meeraner Leichtathlet holt Silber und Bronze bei Deutschen Meisterschaften**

Mit zwei Medaillen ist der Meeraner Leichtathlet Dr. Werner Götze von den Deutschen Senioren-Meisterschaften, die vom 29. Juni bis 1. Juli 2018 in Mönchengladbach stattfanden, zurückgekehrt. Im Weitsprung kam er mit 3,65 m auf einen guten 3. Platz, in seiner Paradedisziplin Dreisprung holte er mit 7,63 m die Silbermedaille. Ganz zufrieden war er mit dieser Leistung allerdings nicht, da er bei den Landesmeisterschaften nur eine Woche zuvor eine deutlich bessere Leistung zeigen konnte. Der 77-jährige Meeraner, der für den SV Vorwärts Zwickau startet, war außerdem in den Sprintdisziplinen 100 m und 200 m angetreten und hier auf die Plätze 9 und 8 gekommen.

■ 25 Jahre Bickhardt Bau Meerane

Die Bickhardt Bau Niederlassung Meerane feierte im Mai 2018 ihr 25-jähriges Bestehen und blickt damit auf eine erfolgreiche wirtschaftliche Entwicklung. Was bescheiden mit drei Mann, einer Pritsche und einem Anhänger seinen Anfang nahm, ist heute ein fester Bestandteil der Bickhardt Bau Unternehmensgruppe und der Wirtschaftsregion Westsachsen / Zwickauer Land. „Seit einem Vierteljahrhundert trägt die Niederlassung Meerane zum Ausbau einer funktionierenden Verkehrsinfrastruktur bei und ist anerkannter Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb gleichermaßen“, informiert das Unternehmen.



Foto: Bickhardt Bau

Zur Jubiläumsfeier Ende Mai begrüßte Niederlassungsleiter Patrick Haupt seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, frühere Kolleginnen und Kollegen, Vertreterinnen und Vertreter aus lokaler Wirtschaft und Kommunalpolitik sowie auch zahlreiche Gäste aus den Unternehmenszentralen in Kirchheim und Schwabhausen. Die Glückwünsche der Stadt Meerane überbrachte Justiziar Klaus Pietsch in Vertretung von Bürgermeister Professor Dr. Lothar Ungerer.

Marco Auth, Geschäftsführer von Bickhardt Bau Thüringen und selbst als langjähriger Leiter der Niederlassung Meerane maßgeblich an der positiven Entwicklung beteiligt, ließ in seiner Rede noch einmal die wichtigsten Ereignisse und Daten Revue passieren: „Zunächst bezog die erste Besetzung von Bickhardt Bau ein Containerbüro in Härtensdorf, aber schon nach kurzer Zeit fand ein Umzug in die Seiferitzer Allee 14 im Gewerbegebiet Meerane statt“, berichtete er. Im Jahr 2000 wurde das heutige Bürogebäude in der Seiferitzer Allee 23 bezogen, das 2011 um 100 Quadratmeter Bürofläche erweitert und kürzlich nochmals vergrößert wurde. „Die Meeraner Niederlassung hat seit 1993 über 250 kleine, mittlere und große Bauvorhaben realisiert“, sagte Marco Auth. Der jährliche Umsatz liege bei ca. 20 Millionen Euro. Als repräsentative Baumaßnahmen nannte er unter anderem die Bauvorhaben Bundesstraße 93 bei Zwickau, B 175 Glauchau oder B 175 Mosel, den Neubau der Autobahn 72 bei Borna, die A 4 bei Meerane und Frankenberg, die Erschließung der Gewerbegebiete von Mülsen, Reinsdorf und Meerane, zahlreiche Bahnbaustellen, darunter auch Meerane – Gößnitz sowie den Bau des ersten Betonkreisel in Sachsen, nur wenige Meter von der Niederlassung entfernt. Natürlich wurde auch der größte Erdbauauftrag in der Unternehmensgeschichte von Bickhardt Bau entsprechend gewürdigt: Für die Renaturierung des Cottbusser Ostsees werden insgesamt 18 Millionen Kubikmeter Erde bewegt.

In der Niederlassung Meerane hat auch der Rennstreckenbau seinen Ursprung, für den Bickhardt Bau weltweit einen guten Ruf genießt. „Die Kollegen der NL Meerane haben zunächst den Sachsenring, dann die Porsche-Teststrecke in Leipzig und dann in Rekordzeit den Umbau des Hockenheimrings realisiert. Das waren allesamt Projekte, die die

Basis für den Bau der Formel 1-Rennstrecken in Abu Dhabi, Bahrain, Süd-Korea und Indien legten“, informiert Bickhardt Bau. Der Vorstandsvorsitzende Ralf Schär überbrachte die Glückwünsche der gesamten Unternehmensgruppe. Die Niederlassung Meerane habe schon alle Höhen und Tiefen durchgemacht, „doch wenn sich der Bickhardt einmal niederlässt, dann lässt er so schnell nicht los. Dahinter steht eine tolle Mannschaft, die immer wieder Neues bringt.“

■ Städte-Verlag erstellt neuen Taschenstadtplan Meerane

Der Städte-Verlag E.v.Wagner & Mitterhuber GmbH aus Fellbach bereitet derzeit die 6. Auflage seines Taschenstadtplanes Meerane vor.

Wie der Verlag die Stadt Meerane informierte, hat die Anzeigenakquise begonnen. Ein Media-Berater des Verlages nimmt Kontakt mit Meeraner Unternehmen bezüglich einer Beteiligung in Form einer Werbeanzeige auf.

■ Meeraner Tännichtschule sagt Danke!

Am 1. Juni 2018 war zum Schulfest an der Tännichtschule Meerane „Die Welt zu Gast“.

Vielfältige Aktivitäten, kulinarische Köstlichkeiten, die Wahl Mrs. und Mr. TÄS, um nur einiges zu nennen – es war ein Schulfest der besonderen Art! Deshalb möchte sich die Tännichtschule noch einmal ganz herzlich bei allen fleißigen Helfern bedanken, die schon Tage zuvor daran arbeiteten, dass dieses Schulfest ein unvergessliches Erlebnis wird. Ein großes Dankeschön gilt aber auch vorrangig den vielen Sponsoren, die durch ihre Spenden die Tombola zu einem absoluten Renner machten. Die Schüler haben sich Sitzgelegenheiten für das Freigelände gewünscht, jetzt kann dieser Wunsch erfüllt werden, informiert die Schule.

Dafür ein herzliches Dankeschön an die Sponsoren!

■ Sommerferien 2018 in der Annaparkhütte

Das Kinder- und Jugendfreizeitzentrum Annaparkhütte hat für die Sommerferien 2018 wieder ein abwechslungsreiches Programm für die Ferienkinder vorbereitet. Verschiedene sportliche Aktivitäten, Kochen, Basteln und Malen, Ausfahrten ins Freibad und vieles mehr sind geplant.

Am Montag, 30. Juli 2018, ab 14:00 Uhr, wird zur Eröffnung des Bolzplatzes gemeinsam mit dem Meeraner SV eingeladen! Geöffnet ist von Montag bis Freitag jeweils 10:00 bis 18:00 Uhr (an Ausfahrtstagen und beim Zelten von 12:00 bis 18:00 Uhr). Das gesamte Veranstaltungsprogramm gibt es auf der Homepage der Annaparkhütte www.annaparkhuette.de

- Schulfest am Europäischen Gymnasium Meerane
 - Schulfest und Aufnahme Klasse 5 Internationale Oberschule Meerane
 - Schulfest an der Grundschule Lindenschule Meerane
- Alle Berichte und Fotos auf www.meerane.de!

■ Veranstaltungshinweise

MBV-Wanderung am 15. Juli startet in Berga/Elster

Am 15. Juli 2018 lädt die Wandergruppe des Meeraner Bürgervereins alle interessierten Wanderfreunde zur nächsten Wanderung ein. Treffpunkt ist um 10:00 Uhr auf dem Bahnhof in Berga/Elster, dort geht es mit dem Zug um 10:29 Uhr weiter.

Mit der Bahn geht es nach Neumühle, wo die Wanderung auf dem Mühlburschensteig zurück nach Berga beginnt. Die Strecke der Wanderung beträgt ca. 12 Kilometer, alle Wanderfreunde sind herzlich willkommen.

Hinweise: Eigene Anreise, Fahrgemeinschaften werden empfohlen. Weitere Informationen gibt es bei Dorothea Werner, Tel. 03764 16170, von der MBV-Wandergruppe.

Alf Stolze stellt in der Galerie ART IN aus – Vernissage am 18. Juli

In der nächsten Ausstellung in der Galerie ART IN im Kunsthaus, Markt 1, wird vom 18. Juli bis 16. September 2018 der Künstler Alf Stolze seine Arbeiten – Malerei und Grafik – vorstellen. Zur Vernissage am 18. Juli 2018 um 19:30 Uhr sind alle interessierten Meeranerinnen, Meeraner und Gäste ganz herzlich eingeladen. Die Laudatio hält Sophie Thorak, Kunsthistorikerin aus Leipzig; für die musikalische Untermahlung sorgt Alina Marlén Gerlach am Klavier.

Alf Stolze, 1963 in Lucka geboren, ist technisch genauso vielseitig wie in der Wahl seiner Motive – so erschafft er beispielsweise mit Buntstift gezeichnete Akte, aber auch druckgrafische Stilleben oder farbige Kopfporträts in Acryl.

„Kursana rockt!“ am 28. Juli auf dem Teichplatz

Zu einer AC/DC-Covernight mit der Allgirl-Tribute-Band „X-hells“ und der Coverband „Saxnrock“ wird am 28. Juli 2018, ab 19:00 Uhr, auf den Meeraner Teichplatz eingeladen. Veranstalter ist das Kursana Domizil Meerane. Der Eintritt ist frei!

Orgelvesper in der Kirche Waldsachsen

Kantor Norbert Ranft-Knopfe spielt am 5. August 2018, 18:00 Uhr, eine Orgelvesper anlässlich des 150-jährigen Bestehens der Bärmig-Orgel in Waldsachsen.

Torbogenfest am 4. August in Waldsachsen

Am 4. August 2018 gibt es das diesjährige Torbogenfest in Waldsachsen, Zur Grünen Aue, Hauptstraße 73. Ab 20:30 Uhr spielen „FreeCompany“, außerdem gibt es wieder Musik aus der „Rockgarage“. Einlass ist ab 18.00 Uhr, der Eintritt kostet 4 Euro.

Meeraner Kuchenfrauen:

Kuchenverkauf am 4. August auf dem Teichplatz

Die Meeraner Kuchenfrauen kommen am Samstag, 4. August 2018, wieder auf den Meeraner Teichplatz und verkaufen hier ab 08:00 Uhr ihren selbstgebackenen Kuchen für einen guten Zweck.

Mit dem Erlös unterstützen die Meeraner Kuchenfrauen die Kinder- und Jugendeinrichtungen in der Stadt Meerane sowie die Frauenselbsthilfe nach Krebs.

Herbstkleiderbörse beim Feuerwehrverein wird vorbereitet

Das Organisationsteam der Kinderkleiderbörse des Feuerwehrvereins St. Florian e.V. bereitet die kommende Herbstbörse vor, die am 1. September 2018 von 09:00 bis 12:00 Uhr in der Feuerwache in der Rosa-Luxemburg-Straße 26 stattfinden wird. „Auch wenn man in der Sommerzeit noch nicht wirklich an Herbst und Winter denken mag, können Sie bei uns Kinderbekleidung für diese Jahreszeit günstig erhalten oder vielleicht auch selbst anbieten“, informiert das Organisationsteam.

Wer selbst etwas anbieten möchte, kann sich am 6. und am 7. August jeweils ab 18:00 Uhr bei Yvonne Herold (Tel. 03764 5396611) oder Kathrin Burkhardt (Tel. 03764 2675) eine Anbieternummer geben lassen. Es darf auch der Anrufbeantworter benutzt werden. Alle weiteren Informationen erhalten Interessenten auch unter www.Feuerwehr-Meerane.de

Klavierkonzert mit Ulrike Mai und Lutz Gerlach

„Buena Vista – Schöne Aussichten“ – unter diesem Motto steht das Klavierkonzert an 2 Pianos mit Ulrike Mai und Lutz Gerlach am 16. August 2018, 20:00 Uhr, im Romantik Hotel Schwanefeld, Schwanefelder Straße 22. Die beiden Künstler präsentieren Klassik bis Jazz & Pop. Kulisse für das Open Air Konzert ist bei schönem Wetter der effektiv in Szene gesetzte Hotelgarten.

Karten im Vorverkauf: 25,50 Euro / Abendkasse 28,00 Euro

TeTTau TanzT am 17. August / Tettauer Dorf- und Heimatfest am 18./19. August

Vom 17. bis 19. August 2018 wird in Tettau, auf dem Festplatz mit Blick zur Mühle, gefeiert. Am 17. August, ab 21:00 Uhr, heißt es wieder „TeTTau TanzT“, am 18. und 19. August 2018 ist Tettauer Dorf- und Heimatfest. Am Samstag geht es um 15:00 Uhr los, am Sonntag ist um 10:00 Uhr Gottesdienst, ab 11:00 Uhr wird zum Frühschoppen eingeladen. Das Vogelschießen und traditionelles Handwerk gibt es unter anderem am Sonntagnachmittag zu erleben.

MX-Sachsenmeisterschaft auf der Moto-Cross-Strecke in Tettau

Am 18. und 19. August 2018, jeweils von 08:00 bis 18:00 Uhr, finden Läufe zur MX-Sachsenmeisterschaft auf der Moto-Cross-Strecke im Steinbruch Tettau statt, informiert der MC Meerane. Am 18. August starten die Klassen 50 ccm, 65 ccm und Ladys, am 19. August die Youngster, Old Masters Ü35 und Old Masters Ü45.

Eintritt 5 Euro, Kinder bis 10 Jahre frei.

Blutspendetermine in Meerane

Die nächsten Möglichkeiten zur Blutspende bestehen:

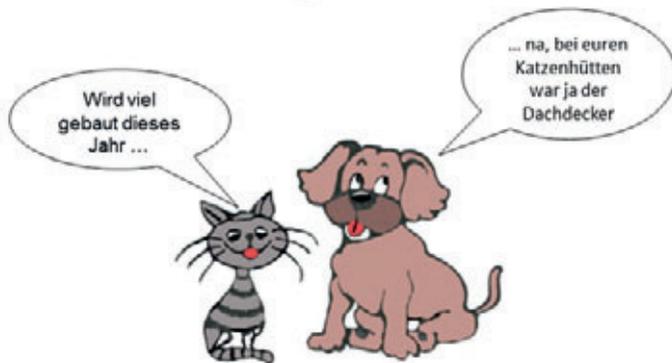
– am **Donnerstag, 2. August 2018**, von 14:00 bis 18:00 Uhr in der Feuerwache, Rosa-Luxemburg-Straße 26

– am **Freitag, 10. August 2018**, von 15:00 bis 19:00 Uhr im Europäischen Gymnasium Meerane, Pestalozzistraße 25

Alle Informationen: www.blutspende.de

Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen!

22. Tierheimfest Langenberg 10.00 bis 18.00 Uhr 18. August 2018



14.00 Uhr Mischlingshundeschau
(einschreiben ab 13.00 Uhr möglich)

Mobile Hundeschule für Glauchau und Umgebung
Katja Jähn

Tombola • leckerer Imbiss und Getränke • Basteln für Kinder •
• Kinderschminken • „Grüne Helene“ vegane Ernährung
weitere Informationen ab Juli unter www.tierheim-langenberg.org

Tierheim Langenberg – Am Fichtenthal 16 – 06337 Callenberg – Tel. 03723/48124
Betreiber: Tierschutzverein Hohenstein-Ernstthal e.V.
www.tierheim-langenberg.org - tierheimlangenberg@googlemail.com

■ Veranstaltungskalender der Stadt Meerane

Die Stadtverwaltung Meerane bittet alle Veranstalter (Gastronomen, Vereine, Schulen usw.) um Mitteilung über geplante Veranstaltungstermine. Die uns gemeldeten Veranstaltungen werden auf der Homepage www.meerane.de im Veranstaltungskalender veröffentlicht. Dieser Veranstaltungskalender wird regelmäßig aktualisiert und auch an die Medien weitergegeben.

Die Meldung kann entweder per E-Mail über das Formblatt Veranstaltungsmeldungen (zu finden unter www.meerane.de/Kultur/Freizeit/Sport/Vereine/Kontaktformular), per Fax an 03764 1859439 oder auf dem Postweg (Stadtverwaltung Meerane, Referat Tourismus/Marketing, Nicole Jung, Altes Rathaus, Markt 3, 08393 Meerane), erfolgen.

Veranstalter können sich gern über bereits gemeldete Veranstaltungen informieren, um Terminüberschneidungen zu vermeiden. Damit der Veranstaltungskalender immer aktuell ist, bitten wir die Veranstalter, uns auch über Änderungen oder den Ausfall bereits gemeldeter Termine zu informieren.
Referat Tourismus/Marketing

■ Treffen der Meeraner Ortschronisten

Die Meeraner Ortschronisten im Meeraner Bürgerverein treffen sich jeden Mittwoch von 14:30 bis 17:30 Uhr im Vereinshaus in der Amtsstraße 5.

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Martin

Pfarramt der Ev.-Luth. St. Martinskirchgemeinde Meerane, Kirchplatz 1, Tel. 03764 2474, E-Mail: kg.meerane@evlks.de,
Öffnungszeiten: Di 10:00–12:00 und 14:00–18:00 Uhr, Do/Fr 10:00–12:00 Uhr
www.kirche-meerane.de

Gottesdienste

- Sonntag, 15. Juli, 10:00 Uhr
Waldgottesdienst auf dem Friedhof
- Sonntag, 22. Juli, 10:00 Uhr Predigtgottesdienst
- Sonntag, 29. Juli, 10:00 Uhr
Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl
- Sonntag, 5. August, 10:00 Uhr Predigtgottesdienst
- Sonntag, 12. August, 10:00 Uhr
Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl
- Sonntag, 19. August, 15:00–17:00 Uhr
Familiennachmittag im Kirchgemeindehaus

■ Ev.-Luth. Kirchgemeinde Waldsachsen

Pfarramt der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Waldsachsen, Kirchplatz 1, Tel. 03764 2474, E-Mail: kg.meerane@evlks.de,
Öffnungszeiten: Di: 10:00–12:00 und 14:00–18:00 Uhr, Do/Fr: 10:00–12:00 Uhr

Gottesdienste

- Sonntag, 22. Juli, 14:00 Uhr Taufgottesdienst
- Sonntag, 5. August, 18:00 Uhr Orgelvesper anlässlich 150 Jahre Bärmig-Orgel in Waldsachsen. Vorher lädt die Gemeinde zu einem gemeinsamen Kaffeetrinken um 15:30 Uhr ein. 16:30 Uhr wird Kantor Ranft-Knopfe einen kleinen Einführungsvortrag zu den Orgeln Bärmigs im Gemeindehaus geben.

■ Sprechstunden/Beratungen in Meerane

Bürgerpolizist

Jeden 1. Dienstag im Monat, 16:00 bis 17:00 Uhr, im Polizeiposten im Neuen Rathaus, Lörracher Platz 1, im Zimmer 2, Erdgeschoss, mit einem Mitarbeiter aus dem Fachbereich Bürgerdienste der Stadtverwaltung. Nächste Sprechstunde: Dienstag, 7. August 2018

Friedensrichterin

Jeden 3. Dienstag im Monat, 15:00 bis 16:00 Uhr, im Sozialhaus „Alte Post“, Poststraße 26, Erdgeschoss. Nächste Sprechstunde: Dienstag, 17. Juli 2018
Bitte beachten: Die Sprechstunde im August 2018 entfällt.

Behinderten-Beratung

Jeden 1. Donnerstag im Monat von 09:00 bis 11:30 Uhr und jeden 3. Donnerstag im Monat von 14:00 bis 16:00 Uhr im Vereinshaus, Amtsstraße 5, Erdgeschoss.
Telefonische Anfragen und Terminvereinbarungen mit der Sozialarbeiterin Frau Keilberg sind unter Tel. 03763 52777 möglich. Die Mitarbeiterin der Beratungsstelle bietet bei mobilitätseingeschränkten Menschen auch Hausbesuche an, für die Stadt Meerane und die umliegenden Gemeinden.

Sozialpsychiatrischer Dienst

Jeden Donnerstag, 09:30 bis 12:00 Uhr, im Vereinshaus, Amtsstraße 5. Die Sprechstunde führt die Mitarbeiterin Claudia Sehlund vom Gesundheitsamt des Landkreises Zwickau durch.

Meeraner Bürgerverein (MBV)

Jeden 1. Dienstag im Monat, 15:30 bis 16:30 Uhr, im Vereinshaus, Amtsstraße 5

Nächste Sprechstunde: Dienstag, 7. August 2018.

■ Das Vereinshaus in der Amtsstraße informiert

Das Vereinshaus, Amtsstraße 5, ist zu den folgenden Zeiten geöffnet.

Dienstag 13:00–16:00 Uhr

Mittwoch 09:00–13:00 Uhr

Donnerstag 09:00–13:00 Uhr

Kontakt: Tel. 03764 16844 | E-Mail: maz@meerane.de

Schuldnerberatung: 16. Juli, 30. Juli, 13. August 2018, 13:00–15:00 Uhr; Terminabsprache unter Tel. 03763 15819 möglich.

Warenkorb des dfb-Frauzentrums: Ausgabe von Lebensmitteln für Menschen in Not jeden Dienstag von 13:00–14:30 Uhr

Kostümfundus: nach telefonischer Rücksprache im Rahmen der Öffnungszeiten Büro

IG Metall: jeden letzten Mittwoch des Monats, 13:00–14:00 Uhr.

Energieberatung Verbraucherzentrale Sachsen: jeden 4. Mittwoch des Monats 13:00–15:00 Uhr. Telefonische Anmeldung unter 03764 16844. Beratungsgebühr 5 Euro.

Seidenmalerei: Ideen und Kreationen auf Seide, jeden Mittwoch von 10:00–14:00 Uhr

Handarbeit/Stricken/Häkeln: jeden Mittwoch, ab 14:00 Uhr

Klößeln: dienstags 18:00–20:00 Uhr (ungerade Kalenderwoche)

Lohnsteuerhilfeverein: nach Terminabsprache unter Tel. 03763 4047747

■ Volkssolidarität lädt ins Vereinshaus ein

Die stadtoffene Begegnungsstätte der Volkssolidarität im Vereinshaus, Amtsstraße 5, Tel. 0173 5959521, ist jeden Donnerstag von 12:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Eingeladen wird zu den folgenden Veranstaltungen:

Donnerstag, 26. Juli, 14:00 Uhr: „Sommerfest mit Musik“ mit „Lumis Disco, Livemusik und Grillbuffet. Musik, Tanz und gute Laune mit Wolfgang Graichen aus Meerane.

Donnerstag, 2. August, 14:00 Uhr: Spiele- und Erzählnachmittag. Brettspiele, Unterhaltungsspiele, Uno, Rummy sowie gemütliche Erzählrunde

Donnerstag, 16. August, 14:00 Uhr: „Es gibt kein Bier auf Hawaii...“. Schöne Melodien und leckere Getränke rund um Hawaii, dazu Musik mit Herrn Fröhnert.

■ Termine Selbsthilfegruppen

SHG Aphasie und Schlaganfall

Die Selbsthilfegruppe Aphasie und Schlaganfall Meerane/Crimmitschau trifft sich jeden 3. Mittwoch im Monat, 14:00 Uhr, in der Alten- und Krankenpflege Funk, Marienstraße 42, in Meerane. Für das Treffen am 18. Juli 2018 sind Gespräche mit Schlaganfallbetroffenen in Senioren- und Pflegeheimen geplant.

Informationen/Kontakt: SHG Meerane/Crimmitschau für Aphasie und Schlaganfall, Frank Preuß, Tel. 03764 70121.

SHG Parkinson

Die Selbsthilfegruppe Parkinson, Regionalgruppe Werdau-Meerane lädt jeden 1. Mittwoch im Monat von 14:00 bis 16:00 Uhr zum Gruppentreffen in den ehemaligen Blumenladen der Familie Nicke in St. Egidien, Glauchauer Straße 13, ein. Alle Interessenten sind zu den Treffen herzlich willkommen.

Kontakt: SHG, Regionalgruppe Werdau-Meerane Joachim Streckenbach, Telefon: 03761 73056

SHG Down-Syndrom „Aufregend Anders“

Die Selbsthilfegruppe „Aufregend Anders“ für Familien, Eltern und Angehörige von Kindern und Erwachsenen mit Down-Syndrom lädt jeden letzten Freitag im Monat von 16:00 bis 18:00 Uhr in die Räume der C-Punkt-Gemeinde Glauchau, Marienstraße 46 in Glauchau, ein.

Alle Interessenten sind herzlich willkommen.

Kontakt: Jana Weigel, Telefon 0177 5578880.

SHG „Zuversicht“

Die Selbsthilfegruppe „Zuversicht“ für Menschen mit seelischen Problemen und psychischen Erkrankungen trifft sich einmal wöchentlich immer mittwochs, ab 14:30 Uhr, im Freizeitzentrum Annaparkhütte, Promenadenweg 2. Alle Interessenten sind zu den Treffen herzlich willkommen.

Kontakt: Selbsthilfegruppe „Zuversicht“, Steffi Hoyer, Tel. 0172 8853758; Andreas Vogel, Tel. 01522 5618970

SHG Frauenselbsthilfe nach Krebs e.V.

Die Frauenselbsthilfe nach Krebs trifft sich zum nächsten Gruppentreffen am Mittwoch, 8. August 2018, zum Spazieren und Grillen in der Gartenanlage „Gartenfreunde“ in Glauchau.

Kontakt: Gruppenleiterin Gudrun Oehlkrug, Tel. 03764 185798, Mobil: 0152 25718972, Stellvertreterin Claudia Hartung, Tel. 03763 4198016, Mobil: 0152 5337265.



**FÜR NACHWUCHSTALENTE
BRAUCHT MAN
KEINE CASTING-SHOW!**
Die Meeta-Girls tanzen mit unserer Energie.

Foto ©Augsten

Gemeinsam engagiert.

Wechseln Sie jetzt zu Öko-Strom und klimaneutralem Gas – preiswert von hier!

www.sw-meerane.de
Tel. 03764 7917-51